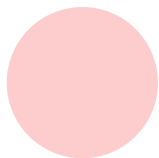
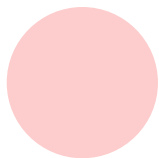


Die Schülerinnen und Schüler können die Aufmerksamkeit auf die
sprechende Person und deren Beitrag richten.



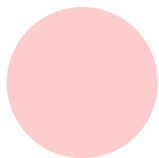
Deutsch: Hören
Grundfertigkeiten
Kindergarten - 2. Klasse | D.1.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Klänge, Geräusche sowie Reime, Silben und einzelne Laute (z.B. Anlaute) heraushören (phonologische Bewusstheit).



Deutsch: Hören
Grundfertigkeiten
Kindergarten - 2. Klasse | D.1.A.1.b

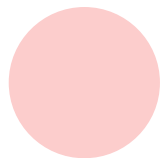
Die Schülerinnen und Schüler können den Tonfall einer Stimme in der entsprechenden Situation deuten (z.B. Lautstärke, Geschwindigkeit, Stimmlage).



Deutsch: Hören
Grundfertigkeiten
Kindergarten - 2. Klasse | D.1.A.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Laute und Lautverbindungen heraushören, im Wort verorten (Anlaut, Mittellaute, Endlaut) und mit Erfahrungen aus der Erstsprache vergleichen.

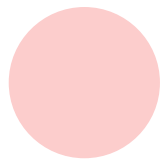
Die Schülerinnen und Schüler können einzelne Wörter und Wendungen in vertrauten Situationen verstehen oder deren Bedeutung erfragen und so ihren rezeptiven Wortschatz erweitern.



Deutsch: Hören
Grundfertigkeiten
Kindergarten - 2. Klasse | D.1.A.1.d

Die Schülerinnen und Schüler können einfache Aufträge und Erklärungen zu bekannten Sachthemen und Alltagssituationen verstehen und ausführen (z.B. alltägliche Abläufe).

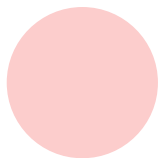
Die Schülerinnen und Schüler können zum Hörtext etwas Passendes produzieren (z.B. inneres Bild zeichnen, etwas formen, spielerisch darstellen).



Deutsch: Hören
Verstehen in monologischen Hörsituationen
Kindergarten - 2. Klasse | D.1.B.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können erzählen, was sie aus Hörtexten erfahren haben (z.B. vorgelesene Erzählung, erzähltes Sachthema, Bilderbuch, Verse).

Die Schülerinnen und Schüler können der Handlung einer einfachen Erzählung folgen.

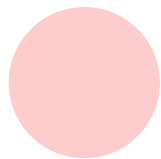


Deutsch: Hören
Verstehen in monologischen Hörsituationen
Kindergarten – 2. Klasse | D.1.B.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Mitteilungen und Erklärungen verstehen und Aufträge ausführen.

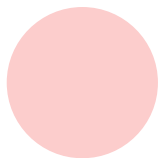
Die Schülerinnen und Schüler können einem kurzen Hörtext (z.B. Erzählung) bis zum Ende folgen und die für sie bedeutsamen Inhalte wiedergeben.

Die Schülerinnen und Schüler können einzelne im Hörtext genannte Wörter und Wendungen erfragen und so ihren rezeptiven Wortschatz erweitern.



Deutsch: Hören
Verstehen in monologischen Hörsituationen
Kindergarten – 2. Klasse | D.1.B.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können in einer vertrauten Gesprächssituation dem Gesprochenen folgen und ihre Beteiligung zeigen.

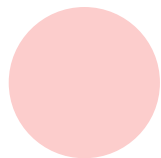


Deutsch: Hören
Verstehen in dialogischen Hörsituationen
Kindergarten – 2. Klasse | D.1.C.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Gesprächen folgen und dabei ihre Aufmerksamkeit nonverbal (z.B. Mimik, Körpersprache), paraverbal (z.B. Intonation) und verbal (Worte) zeigen.

Die Schülerinnen und Schüler können sich wichtige Inhalte aus einem Gespräch merken.

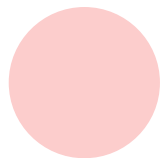
Die Schülerinnen und Schüler können an einem Gespräch teilnehmen und die entsprechenden Gesprächsregeln meist einhalten (z.B. zuhören, ausreden lassen).



Deutsch: Hören
Verstehen in dialogischen Hörsituationen
Kindergarten - 2. Klasse | D.1.C.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können sich unter Anleitung und mithilfe konkreter Fragen mit anderen über Erzähltes austauschen.

Die Schülerinnen und Schüler können sich mithilfe konkreter Fragen über ein Gespräch und ihr Gesprächsverhalten austauschen.

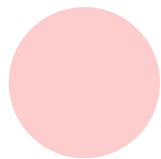


Deutsch: Hören
Reflexion über das Hörverhalten
Kindergarten - 2. Klasse | D.1.D.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Piktogramme und einfache Wortbilder aus ihrem Alltagsleben wieder erkennen (z.B. Migros, Coop, Volg, Coca Cola).

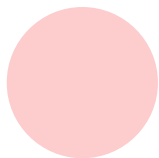
Die Schülerinnen und Schüler können einzelne Buchstaben wiedererkennen (z.B. aus dem eigenen Namen).

Die Schülerinnen und Schüler können einen Zugang zu (Bilder-)Büchern finden.



Die Schülerinnen und Schüler können die passende Beziehung zwischen Buchstaben und Lauten herstellen sowie Buchstaben zu Silben und kurzen Wörtern aus dem schulnahen Wortschatz verbinden.

Die Schülerinnen und Schüler können kurze Sätze langsam erlesen.



Deutsch: Lesen
Grundfertigkeiten
Kindergarten - 2. Klasse | D.2.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler erkennen vertraute Wörter auf einen Blick (Sichtwortschatz).

Die Schülerinnen und Schüler können kurze Texte, deren Thema vertraut ist, laut oder still lesen.

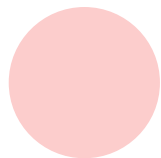


Deutsch: Lesen
Grundfertigkeiten
Kindergarten - 2. Klasse | D.2.A.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können einfache Sachverhalte in Bildern und Aufträge in Bildform verstehen.

Die Schülerinnen und Schüler können einfache Piktogramme aus ihrem Alltagsleben lesen und verstehen.

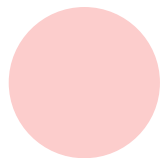
Die Schülerinnen und Schüler können erzählen, was sie durch Medien erfahren haben (z.B. Kindersendung, Film, Lernspiel).



Deutsch: Lesen
Verstehen von Sachtexten
Kindergarten - 2. Klasse | D.2.B.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können kurze Sätze zu einem Sachthema mit Bild-Unterstützung oder unter Anleitung verstehen.

Die Schülerinnen und Schüler können wichtige Wörter zum behandelten Thema lesen und verstehen.

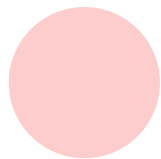


Deutsch: Lesen
Verstehen von Sachtexten
Kindergarten - 2. Klasse | D.2.B.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Abbildungen und Text bei bebilderten Sachtexten zueinander in Beziehung setzen.

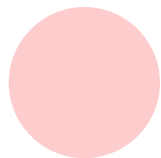
Die Schülerinnen und Schüler können die nötige Ausdauer aufbringen, um übersichtlich strukturierte Sachtexte zu Themen, die sie interessieren, zu lesen.

Die Schülerinnen und Schüler können mithilfe von gezielten Fragen einen einfachen Sachtext als Ganzes verstehen und wichtige Informationen entnehmen.



Die Schülerinnen und Schüler können in einem Bild eine Situation erkennen (z.B. Figur, Handlung, mögliche Geschichte).

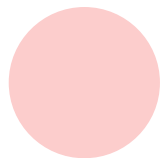
Die Schülerinnen und Schüler können sich aus aneinander gereihten Bildern eine Geschichte vorstellen und diese im Gespräch erzählen (z.B. Bilderbuch).



Deutsch: Lesen
Verstehen literarischer Texte
Kindergarten - 2. Klasse | D.2.C.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können erzählte und vorgelesene Texte verstehen und darin den Handlungsstrang erkennen (z.B. kleine Geschichte, Bilderbuch, Vers, Abzählreim).

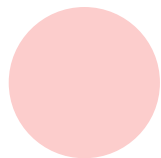
Die Schülerinnen und Schüler können einen linearen Erzählverlauf mit einer dazu gehörenden Bildabfolge verbinden.



Deutsch: Lesen
Verstehen literarischer Texte
Kindergarten - 2. Klasse | D.2.C.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können mithilfe von Nachfragen in Texten Handlungen und typische Eigenschaften der Figuren verstehen.

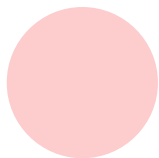
Die Schülerinnen und Schüler können sich unter Anleitung zentrale Handlungen, Orte und Figuren in kurzen Geschichten bildlich vorstellen und mit der eigenen Lebenswelt in Verbindung bringen.



Deutsch: Lesen
Verstehen literarischer Texte
Kindergarten - 2. Klasse | D.2.C.1.c | 1/2

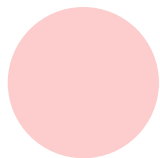
Die Schülerinnen und Schüler können ihren rezeptiven Wortschatz erweitern, indem sie ihre Aufmerksamkeit unter Anleitung auf bestimmte Wörter und Wendungen richten.

Die Schülerinnen und Schüler kennen die Bibliothek als Ort mit reichhaltigem Leseangebot und können unter Anleitung Hörbücher, Bücher und andere Medien auswählen.



Die Schülerinnen und Schüler können die meisten Laute des Deutschen sprechmotorisch isoliert und im Wort bilden.

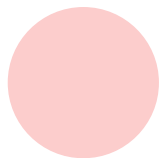
Die Schülerinnen und Schüler können Wörter, Wendungen (z.B. in Fragen, Aussagen, Aufforderung) und Satzmuster in vertrauten Situationen passend verwenden (produktiver Wortschatz).



Deutsch: Sprechen
Grundfertigkeiten
Kindergarten - 2. Klasse | D.3.A.1.a

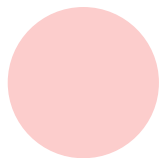
Die Schülerinnen und Schüler können mit verständlicher Aussprache und angemessener Lautstärke in Standardsprache (nach-)sprechen, wobei die Sprechweise auch mundartlich und erstsprachlich gefärbt sein kann.

Die Schülerinnen und Schüler können ihren produktiven Wortschatz aktivieren, um sich in verschiedenen Themen und Situationen sprachlich angemessen auszudrücken.



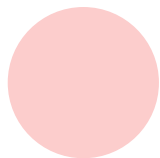
Deutsch: Sprechen
Grundfertigkeiten
Kindergarten - 2. Klasse | D.3.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können ihre Gefühle und Gedanken sowie Erlebnisse und Erfahrungen verbal oder nonverbal mit Unterstützung zum Ausdruck bringen.



Deutsch: Sprechen
Monologisches Sprechen
Kindergarten - 2. Klasse | D.3.B.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Beobachtungen wiedergeben und einfache Sachverhalte mit Unterstützung beschreiben.

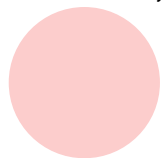


Deutsch: Sprechen
Monologisches Sprechen
Kindergarten - 2. Klasse | D.3.B.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können sich in Mundart und Standardsprache ausdrücken, wobei erstsprachliche und mundartliche Elemente selbstverständlich sind.

Die Schülerinnen und Schüler können sich in verschiedenen Sprechsituationen ausdrücken, wenn sie dabei unterstützt werden und sich vorbereiten können (z.B. Erzählung, Erklärung, Präsentation).

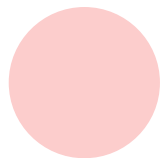
Die Schülerinnen und Schüler können kurze Gedichte vortragen (z.B. Abzählverse, Reime, Sprüche).



Deutsch: Sprechen
Monologisches Sprechen
Kindergarten - 2. Klasse | D.3.B.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können die/den Gesprächspartner/in als
Gegenüber wahrnehmen und mit ihr/ihm in Kontakt treten.

Die Schülerinnen und Schüler können in einer vertrauten, selbstgewählten
Sprechrolle an einem Spiel aktiv teilnehmen.

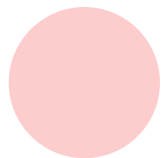


Deutsch: Lesen
Dialogisches Sprechen
Kindergarten - 2. Klasse | D.3.C.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können auf direkt an sie gerichtete Fragen antworten.

Die Schülerinnen und Schüler können sich an einfachen, kurzen Gesprächen beteiligen.

Die Schülerinnen und Schüler können sich in kurzen Phasen an Gesprächsregeln halten (z.B. sich vor dem Reden melden, zu den anderen gerichtet sprechen, Sie-Formen verwenden).

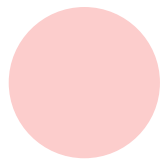


Deutsch: Lesen
Dialogisches Sprechen
Kindergarten - 2. Klasse | D.3.C.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können einen Gesprächsbeitrag laut und deutlich in Mundart und in Standardsprache formulieren.

Die Schülerinnen und Schüler können ihren Gesprächsbeitrag in einem Gespräch passend einbringen (z.B. auf andere eingehend, nicht verletzend).

Die Schülerinnen und Schüler können einfache Alltagsgespräche selbstständig führen und Medien nutzen, um bestehende Kontakte zu pflegen (z.B. Telefongespräch mit Bekannten).



Deutsch: Lesen
Dialogisches Sprechen
Kindergarten - 2. Klasse | D.3.C.1.c

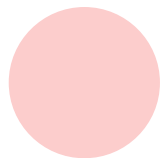
Die Schülerinnen und Schüler können sich mithilfe von konkreten (Nach-)Fragen darüber austauschen, wie sie sich und wie sich andere im Gespräch verhalten haben.

Die Schülerinnen und Schüler können Gespräche als Basis für Beziehungen erfahren.



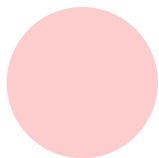
Deutsch: Lesen
Reflexion über das Sprech-, Präsentations- und Gesprächsverhalten
Kindergarten - 2. Klasse | D.3.D.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können durch vielfältige Aktivitäten ihre Feinmotorik weiterentwickeln.



Deutsch: Schreiben
Grundfertigkeiten
Kindergarten - 2. Klasse | D.4.A.1.a

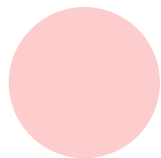
Die Schülerinnen und Schüler können eine günstige Körperhaltung beim Zeichnen und Schreiben einnehmen.



Deutsch: Schreiben
Grundfertigkeiten
Kindergarten - 2. Klasse | D.4.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können die Grundbewegungen der Schrift nach allen Richtungen (z.B. Buchstabenformen und -folgen) ausführen.

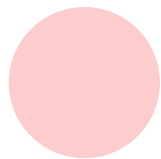
Die Schülerinnen und Schüler können einzelne Laute heraushören, diese den passenden Buchstaben zuordnen und einzelne Wörter lautgetreu verschriften.



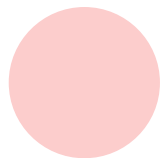
Deutsch: Schreiben
Grundfertigkeiten
Kindergarten - 2. Klasse | D.4.A.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können das ganze Alphabet einer unverbundenen Schrift sowie die Ziffern mit optimalen Abläufen geläufig schreiben.

Die Schülerinnen und Schüler können alle Laute und Lautverbindungen heraushören und in lautgetreuer (nicht unbedingt orthografisch korrekter) Schreibung entsprechenden Buchstaben zuordnen.



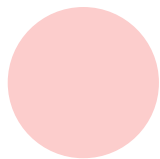
Die Schülerinnen und Schüler können vertraute Wörter, Wendungen und Satzmuster in alltäglichen, bekannten Schreibsituationen verwenden und ihren produktiven Wortschatz aktivieren (z.B. kurzer Brief, Briefformeln).



Deutsch: Schreiben
Grundfertigkeiten

Kindergarten - 2. Klasse | D.4.A.1.d | 2/2

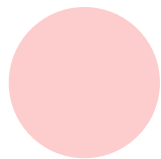
Die Schülerinnen und Schüler können Erfahrungen sammeln mit vielfältigen altersgemässen Texten (z.B. Bilderbuch, Vorlesegeschichte, Brief, Notiz, Plakat), um Muster für das eigene Schreiben zu gewinnen (z.B. Kritzelbrief, Liste).



Deutsch: Schreiben
Schreibprodukte
Kindergarten - 2. Klasse | D.4.B.1.a

Die Schülerinnen und Schüler kennen Schrift als Trägermedium von Bedeutung und als Instrument, um Gedanken festzuhalten und bei anderen etwas zu bewirken (z.B. Geschenkbrief, Dankeskarte, Wunschliste).

Die Schülerinnen und Schüler kennen einfache Textmuster (z.B. Liste, Anrede, Namenskarte, Unterschrift) und nutzen diese für das eigene Schreiben.



Deutsch: Schreiben
Schreibprodukte
Kindergarten - 2. Klasse | D.4.B.1.b

Die Schülerinnen und Schüler kennen das Muster eines persönlichen Briefs mit Anrede und Grussformel, um es für das eigene Schreiben nutzen zu können.

Die Schülerinnen und Schüler kennen Elemente eines Geschichtenmusters (z.B. Märchenanfang/-ende), um sie für das eigene Schreiben nutzen zu können.

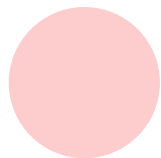


Deutsch: Schreiben
Schreibprodukte

Kindergarten - 2. Klasse | D.4.B.1.c | 1/2

Die Schülerinnen und Schüler kennen verschiedene Muster einfacher Informationstexte (z.B. einfaches Lernplakat, Spielanleitung), um sie für das eigene Schreiben nutzen zu können.

Die Schülerinnen und Schüler kennen Muster verschiedener Kurztex te (z.B. Elfchen, Rätsel, Vers), um sie für das eigene Schreiben nutzen zu können.

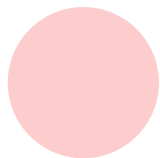


Deutsch: Schreiben
Schreibprodukte

Kindergarten - 2. Klasse | D.4.B.1.c | 2/2

Die Schülerinnen und Schüler können sprachliches Material nach vorgegebenen Kriterien auswählen und ordnen (z.B. Wörter nach Anlaut sortieren, Reime ordnen, Wörter zu Begriffsfeld sammeln, Grussformen sammeln).

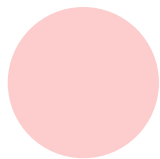
Die Schülerinnen und Schüler können ansatzweise ihr Vorgehen beschreiben.



Deutsch: Sprache im Fokus
Verfahren und Proben
Kindergarten – 2. Klasse | D.5.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Erfahrungen mit Gesprächsverhalten und Gesprächsregeln in der Grossgruppe sammeln (z.B. Sprecherwechsel, Klassengespräch) und über deren Nutzen nachdenken.

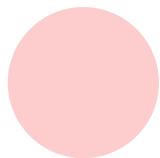
Die Schülerinnen und Schüler können erste Erfahrungen mit der Sprachenvielfalt in der Klasse sammeln (z.B. Begrüssungsrituale, Sprachmelodie, Lieblingswörter).



Deutsch: Sprache im Fokus
Sprachgebrauch untersuchen
Kindergarten - 2. Klasse | D.5.B.1.a

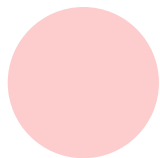
Die Schülerinnen und Schüler können sich über Erfahrungen mit verschiedenen Formen von Gesprächsverhalten austauschen (z.B. Grussformeln, Gesprächsregeln und Gebrauch Mundart/Standardsprache in verschiedenen Situationen).

Die Schülerinnen und Schüler können sich über Erfahrungen mit verschiedenen Sprachen austauschen (z.B. Sprachmelodie; Wörter, die etwas bezeichnen, das man riechen kann; erfundene Wörter).



Deutsch: Sprache im Fokus
Sprachgebrauch untersuchen
Kindergarten - 2. Klasse | D.5.B.1.b

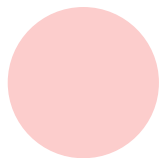
Die Schülerinnen und Schüler können Erfahrungen sammeln mit Reimen, Silben und Lauten (phonologische Bewusstheit).



Deutsch: Sprache im Fokus
Sprachformales untersuchen
Kindergarten - 2. Klasse | D.5.C.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Wörter in Bezug auf ihre Lautstruktur untersuchen.

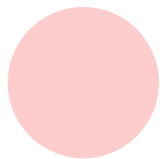
Die Schülerinnen und Schüler können Erfahrungen sammeln mit: Wort- und Satzbau (z.B. Wortgrenzen und Anzahl Wörter in einem Satz bestimmen); unterschiedlichen Lautstrukturen der verschiedenen Sprachen in der Klasse (Satzmelodie); unterschiedlichen Schriftsystemen (z.B. Bilderschrift).



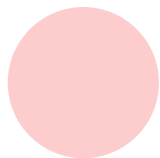
Deutsch: Sprache im Fokus
Sprachformales untersuchen
Kindergarten - 2. Klasse | D.5.C.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können ihr Wissen im Bereich der phonologischen Bewusstheit für die Sprachreflexion auch in Bezug auf ihre Erstsprache nutzen (z.B. Anlaut, Reim, Silbe).

Die Schülerinnen und Schüler können unter Anleitung eine orthografische Regel untersuchen und so ein erstes Verständnis für die Regel entwickeln (z.B. sp-/st-Schreibung, Grossschreibung).

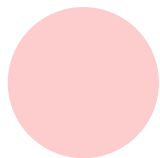


Die Schülerinnen und Schüler können erste Erfahrungen mit den drei Hauptwortarten Nomen, Verb und Adjektiv sammeln.



Deutsch: Sprache im Fokus
Grammatikbegriffe
Kindergarten - 2. Klasse | D.5.D.1.a

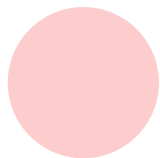
Die Schülerinnen und Schüler können in vorgelesene und erzählte Geschichten mit Unterstützung von Bilderbüchern eintauchen.



Deutsch: Literatur im Fokus
Auseinandersetzung mit literarischen Texten
Kindergarten - 2. Klasse | D.6.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können zu Geschichten zeichnen und spielen.
Sie können die entstandenen Zeichnungen und Handlungen in Bezug zur
Geschichte setzen und einzelne Episoden daraus erzählen.

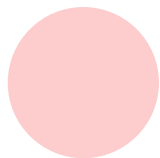
Die Schülerinnen und Schüler können Lieder und Verse nachsingen,
nachsprechen und spielerisch umsetzen.



Deutsch: Literatur im Fokus
Auseinandersetzung mit literarischen Texten
Kindergarten - 2. Klasse | D.6.A.1.b

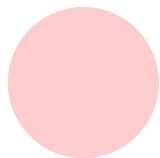
Die Schülerinnen und Schüler können mit Geschichten oder Szenen daraus auf folgende zwei Arten umgehen, um einzelne Eigenschaften der Figuren, Orte und Handlungen zu erkennen: szenisch darstellen (z.B. Handlung, Gespräch), zeichnerisch umsetzen (z.B. Figuren, Orte).

Die Schülerinnen und Schüler können in Begleitung die Bibliothek in der Schule besuchen und ihre Lieblingsbücher finden und einzelne Aspekte der Geschichten (z.B. Figuren, Orte) in einfachen Formen von Lesetagebüchern festhalten.



Deutsch: Literatur im Fokus
Auseinandersetzung mit literarischen Texten
Kindergarten - 2. Klasse | D.6.A.1.c

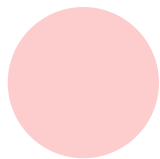
Die Schülerinnen und Schüler können sich darauf einlassen, immer wieder neue Bilderbücher, Hörbücher, Hörspiele, Filme anzuschauen, zu lesen, zu hören und darüber zu sprechen.



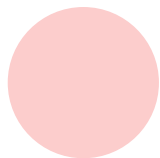
Deutsch: Literatur im Fokus
Auseinandersetzung mit literarischen Texten
Kindergarten - 2. Klasse | D.6.A.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können unter Anleitung einzelne Figuren aus Geschichten beschreiben und darüber sprechen, was ihnen an der Figur/ Geschichte gefällt.

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln Interesse am Austausch ihrer eigenen Erfahrungen mit literarischen Texten und können mitteilen, welche Geschichten ihnen gefallen und welche nicht.

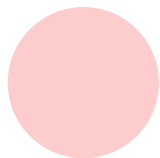


Die Schülerinnen und Schüler können beschreiben, was ihnen an gern genutzten Medien gefällt (z.B. Buch, Fernsehen, Film, Hörbuch, Spielgeschichte).



Deutsch: Literatur im Fokus
Auseinandersetzung mit literarischen Texten
Kindergarten - 2. Klasse | D.6.A.2.b | 2/2

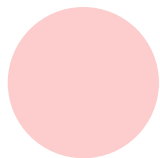
Die Schülerinnen und Schüler können die persönlichen Lese-/Hör- und Seherfahrungen mit literarischen Texten den anderen verständlich mitteilen.



Deutsch: Literatur im Fokus
Auseinandersetzung mit literarischen Texten
Kindergarten - 2. Klasse | D.6.A.2.c

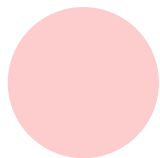
Die Schülerinnen und Schüler können Erfahrungen sammeln mit literarischen Texten (z.B. Lied, Vers, Bilderbuch, Märchen, Audiotext, Film) aus der eigenen Kultur und aus anderen Kulturen und unter Anleitung darüber sprechen.

Die Schülerinnen und Schüler wissen, dass literarische Texte von einer Autorin/einem Autoren verfasst worden sind.



Deutsch: Sprache im Fokus
Auseinandersetzung mit verschiedenen Autor/innen und verschiedenen Kulturen
Kindergarten - 2. Klasse | D.6.B.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Bilder und Spiele mit ihrer Wirklichkeit verknüpfen und diese als real erleben (z.B. Puppentheater).

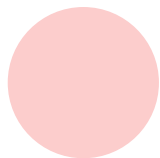


Deutsch: Sprache im Fokus
Literarische Texte: Beschaffenheit und Wirkung
Kindergarten - 2. Klasse | D.6.C.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können sich in erzählte Geschichten hineinversetzen.

Die Schülerinnen und Schüler können Verse, Reime, Lieder und Gedichte rhythmisch nachsprechen oder singen und Takt, Rhythmus und spezifische Wortwahl (z.B. Sprachspiel) als Bereicherung erleben.

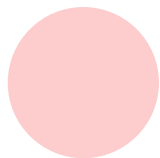
Die Schülerinnen und Schüler können sich gemeinsam mit typischen Genres wie Märchen und anderen Geschichten in Bilderbüchern auseinandersetzen und beschreiben, was ihnen daran gefällt.



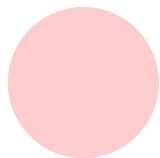
Deutsch: Sprache im Fokus
Literarische Texte: Beschaffenheit und Wirkung
Kindergarten – 2. Klasse | D.6.C.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können einzelne typische Merkmale bekannter Genres benennen (z.B. Märchenanfang/-ende, typische Figuren).

Die Schülerinnen und Schüler können Erfahrungen sammeln mit vielfältigen, altersgerechten literarischen Texten (z.B. Bilderbuch, vorgelesener Text, Audiotext, Film, Theater) und sich darüber austauschen, inwiefern diese sie bereichern.



Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Figuren, die Stimmung von unterschiedlichen Orten, unterschiedliche Spannung von Handlungen erleben und verstehen.



Deutsch: Sprache im Fokus
Literarische Texte: Beschaffenheit und Wirkung
Kindergarten - 2. Klasse | D.6.C.1.c | 2/2

Die Schülerinnen und Schüler können Anzahlen mit verschiedenen angeordneten Elementen vergleichen und die Begriffe ist/wird grösser/kleiner; ist/wird mehr/weniger; sind gleich viele; am meisten; am wenigsten verwenden.



Mathematik: Zahl und Variable
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler verstehen und verwenden die Begriffe plus, minus, gleich und die Symbole $+$, $-$, $=$.



Mathematik: Zahl und Variable
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler verstehen und verwenden die Begriffe mal, grösser als, kleiner als, gerade, ungerade, ergänzen, halbieren, verdoppeln, Zehner, Einer und die Symbole \cdot , $<$, $>$.

Die Schülerinnen und Schüler können natürliche Zahlen bis 100 lesen und schreiben.



Mathematik: Zahl und Variable
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.A.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können bis zu 20 Elemente auszählen und
Zahlpositionen vergleichen.



Mathematik: Zahl und Variable
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.A.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können im Zahlenraum bis 20 von beliebigen Zahlen aus vorwärts und rückwärts zählen.

Die Schülerinnen und Schüler können in 2er-Schritten vorwärts zählen, von 2 bis 20.

Die Schülerinnen und Schüler können Fingerbilder von 1 bis 10 spontan zeigen sowie Anzahlen bis 5 ohne Zählen erfassen.



Mathematik: Zahl und Variable
Operieren und Benennen
Kindergarten – 2. Klasse | MA.1.A.2.b

Die Schülerinnen und Schüler können im Zahlenraum bis 100 in 1er-, 2er-, 5er- und 10er-Schritten vorwärts zählen.

Die Schülerinnen und Schüler können im 100er-Raum Zahlen ordnen (z.B. auf dem Zahlenstrahl und auf der 100er-Tafel).



Mathematik: Zahl und Variable
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.A.2.c

Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Anzahlen einander angleichen (z.B. 8 und 4 Knöpfe ? 6 und 6 Knöpfe).



Mathematik: Zahl und Variable
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.A.4.a

Die Schülerinnen und Schüler können Zahlen bis 20 verschieden zerlegen
(z.B. $5 = 1 + 4 = 3 + 2 = 3 + 1 + 1$) und umformen
(Kommutativgesetz: z.B. $5 + 3 = 3 + 5$).



Mathematik: Zahl und Variable
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.A.4.b

Die Schülerinnen und Schüler können die Addition als Umkehroperation der Subtraktion nutzen (z.B. $18 - 15 = 3$, weil $15 + 3 = 18$).

Die Schülerinnen und Schüler können Beziehungen zwischen Additionen mit dem Kommutativgesetz (z.B. $2 + 18 = 18 + 2$) und dem Assoziativgesetz (z.B. $17 + 18 = 17 + 3 + 15 = 20 + 15$) nutzen.



Die Schülerinnen und Schüler können Muster mit Anzahlen bilden, sich Muster einprägen, abdecken und weiterführen (z.B. rot, gelb / rot, rot, gelb, gelb / rot, gelb).



Mathematik: Zahl und Variable
Erforschen und Argumentieren
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.B.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Additionen bis 20 systematisch variieren, Auswirkungen beschreiben bzw. mit Anschauungsmaterial aufzeigen (z.B. $8 + 8 = 16$, $8 + 9 = 17$; die Summe erhöht sich um 1, weil der zweite Summand um 1 zunimmt).

Die Schülerinnen und Schüler können Zahlenfolgen (figurierte Zahlen) bilden, weiterführen und verändern (z.B. 1, 2, 3 / 2, 3, 4 / 3, 4, 5 / 4, 5, 6).



Die Schülerinnen und Schüler können Summen und Differenzen bis 100 systematisch variieren und Auswirkungen mit Hilfe von Anschauungsmaterial austauschen (z.B. Basiszahlen einer Zahlenmauer variieren; $25 + 11$, $35 + 11$, $45 + 11$, ... untersuchen).



Mathematik: Zahl und Variable
Erforschen und Argumentieren
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.B.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können Aussagen zu Anzahlen und Zahlpositionen an konkretem Material überprüfen (z.B. ein Turm mit 3 Klötzen ist höher als einer mit 2).



Mathematik: Zahl und Variable
Erforschen und Argumentieren
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.B.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können Summen und Differenzen mit Anschauungsmaterial überprüfen.



Mathematik: Zahl und Variable
Erforschen und Argumentieren
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.B.2.b

Die Schülerinnen und Schüler können Produkte mit einer Summe überprüfen (z.B. $3 \cdot 4 = 4 + 4 + 4$).

Die Schülerinnen und Schüler können Differenzen mit der Umkehroperation überprüfen (z.B. $27 - 6 = 21 \rightarrow 21 + 6 = 27$).



Mathematik: Zahl und Variable
Erforschen und Argumentieren
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.B.2.c

Die Schülerinnen und Schüler können zeigen, wie sie zählen.



Mathematik: Zahl und Variable
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.C.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Summen darstellen und Darstellungen nachvollziehen (z.B. auf dem 20er-Feld oder auf dem Zahlenstrahl).



Mathematik: Zahl und Variable
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.C.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Rechenwege zu Additionen und Subtraktionen darstellen und nachvollziehen (z.B. $18 + 14$ mit Hilfe des Rechenstrichs).



Mathematik: Zahl und Variable
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.C.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können Anzahlen verschieden darstellen (z.B. mit Punkten oder Strichen) und verschieden anordnen (z.B. auf einer Linie und in der Fläche verteilt).



Mathematik: Zahl und Variable
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.C.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können Anzahlen bis 20 strukturiert darstellen (z.B. an 5ern und 10ern orientiert: $9 = 5 + 4$; $12 = 10 + 2$).

Die Schülerinnen und Schüler können Additionen und Subtraktionen mit Handlungen, Rechengeschichten und Bildern konkretisieren.



Mathematik: Zahl und Variable
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.1.C.2.b

Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung der Ziffern im Stellenwertsystem darstellen (z.B. 5 10-er-Stäbe und 7 1er-Würfel stellen 57 dar).

Die Schülerinnen und Schüler können Beziehungen in und zwischen Additionen und Subtraktionen zeigen oder beschreiben (z.B. in einer systematischen Aufgabenfolge die Veränderung der Summen aufzeigen).



Die Schülerinnen und Schüler können Linien aufzeichnen und ordnen (z.B. kurze, lange, gerade, gewellte Linien).

Die Schülerinnen und Schüler können Kreis, Dreieck, Rechteck, Quadrat, Würfel und Kugel benennen.



Mathematik: Form und Raum
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Strecken, Kreise, Dreiecke, Quadrate, Rechtecke sowie Kugeln und Würfel ordnen und beschreiben. Sie verwenden die Begriffe länger, kürzer, am längsten, am kürzesten, grösser, kleiner, am grössten, am kleinsten.

Die Schülerinnen und Schüler können überschneidende Figuren identifizieren (z.B. Umfang nachfahren) und benennen.



Mathematik: Form und Raum
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler beschreiben Raumlagen mit den Begriffen zwischen, neben, auf, über, unter, innerhalb, ausserhalb, in der Mitte, vor, hinter, links, rechts.



Mathematik: Form und Raum
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.A.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können sich Muster mit 3 verschiedenen Figuren einprägen, diese weiterführen und eigene Muster bilden (z.B. Kreis, Dreieck, Quadrat).



Mathematik: Form und Raum
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.A.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können Dreieck, Quadrat, Rechteck und Kreis nachzeichnen und ohne Vorlage zeichnen sowie Kugel und Würfel formen.

Die Schülerinnen und Schüler können Figuren und Körper aus Teilstücken zusammensetzen.



Mathematik: Form und Raum
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.A.2.b

Die Schülerinnen und Schüler können Figuren in Rastern nachzeichnen, symmetrisch ergänzen bzw. spiegeln und Symmetrieachsen einzeichnen.

Die Schülerinnen und Schüler können Rechteck, Quadrat, Dreieck, Kreis, Kugel und Würfel zerlegen und zusammensetzen (z.B. falten, schneiden und aufkleben; Tangramteile).

Die Schülerinnen und Schüler können Bandornamente beschreiben, fortsetzen und variieren (z.B. Kreis, Dreieck, Quadrat, Rechteck, Kreis fortsetzen und Reihenfolge oder Lage variieren).



Mathematik: Form und Raum
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.A.2.c

Die Schülerinnen und Schüler können Kreis, Dreieck, Quadrat, Rechteck, Kugel und Würfel durch Ertasten identifizieren.



Mathematik: Form und Raum
Erforschen und Argumentieren
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.B.1.a

Die Schülerinnen und Schüler experimentieren mit dem Spiegel und entdecken Symmetrien.



Mathematik: Form und Raum
Erforschen und Argumentieren
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.B.1.b

Die Schülerinnen und Schüler erforschen Symmetrien an Figuren und Objekten und formulieren Vermutungen (z.B. Symmetrien an einer Hausfassade).



Mathematik: Form und Raum
Erforschen und Argumentieren
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.B.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können mit verschiedenen Techniken und Materialien Figuren darstellen (z.B. malen, biegen).



Mathematik: Form und Raum
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.C.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Objekte als Figuren und Körper darstellen (z.B. Tisch als Rechteck, eine Baumkrone als Kugel).



Mathematik: Form und Raum
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.C.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können mit Bauklötzen vorgegebene Körper darstellen.



Mathematik: Form und Raum
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.C.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können symmetrische Figuren durch Falten halbieren (z.B. Dreieck, Quadrat, Rechteck, Kreis, Bäume, Tiere).

Die Schülerinnen und Schüler können mit der Schere Streifen, Ecken und Rundungen schneiden und sammeln Erfahrungen mit Scherenschnitten.



Mathematik: Form und Raum
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.C.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können den Flächeninhalt von Quadraten und Rechtecken halbieren (z.B. ein Rechteck in vier gleiche Streifen falten und 2 von 4 Streifen anmalen).



Mathematik: Form und Raum
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.C.2.b

Die Schülerinnen und Schüler können Quadrate, Rechtecke, Kreise in 2, 4, 8 oder 16 gleich grosse Teile falten.



Mathematik: Form und Raum
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.C.2.c

Die Schülerinnen und Schüler können verdeckte Figuren und Körper ertasten und nachzeichnen bzw. -formen und beschreiben.



Mathematik: Form und Raum
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.C.3.a

Die Schülerinnen und Schüler können Unterschiede zwischen sichtbaren Formen oder Raumlagen und Erinnerungsbildern ermitteln.



Mathematik: Form und Raum
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.C.3.b

Die Schülerinnen und Schüler können Figuren, Körper und deren Anordnung aus der Erinnerung nachzeichnen oder nachbauen (z.B. ein Gebäude mit 7 Würfeln nachbauen oder Stäbe entsprechend einer Vorlage umlegen).



Mathematik: Form und Raum
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.2.C.3.c

Die Schülerinnen und Schüler können Gegenstände und Situationen mit lang/kurz (zeitlich und räumlich), schnell/langsam, vorher/nachher, breit/schmal, dick/dünn, gross/klein, schwer/leicht beschreiben.



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler verstehen und verwenden die Begriffe Geld, Münzen und Noten zwischen 1 und 20 Franken.

Die Schülerinnen und Schüler können Unterschiede zwischen Gegenständen und Situationen mit Steigerungsformen beschreiben, insbesondere bezüglich Preisen, Längen, Zeitpunkten, Zeitdauern, Gewichten und Inhalten (z.B. B ist schwerer als A, C ist am schwersten).



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler verstehen und verwenden die Begriffe Länge, Meter, Zentimeter, Zeit, Stunden, Minuten, Franken, Rappen, Preis.

Die Schülerinnen und Schüler können sich an Referenzgrössen orientieren: 1 Zentimeter, 1 Meter.

Die Schülerinnen und Schüler können Masseinheiten zu Geld und Länge und die Abkürzungen Fr., Rp., cm, m verwenden.



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.A.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können Längen und Volumen verteilen (z.B. eine Schnur in etwa gleiche Teile schneiden oder Wasser auf Becher verteilen).

Die Schülerinnen und Schüler können den Tagesverlauf in Morgen, Mittag, Nachmittag, Abend und Nacht einteilen (z.B. den Tagesabschnitten Aktivitäten zuordnen).



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.A.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können ganze Frankenbeträge bis 20 Franken legen sowie addieren und subtrahieren.

Die Schülerinnen und Schüler können die Uhrzeit auf halbe Stunden bestimmen.



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.A.2.b

Die Schülerinnen und Schüler können Längen bis 1 m schätzen, messen und addieren (z.B. 15 cm + 35 cm).

Die Schülerinnen und Schüler können Längen und Geldbeträge verdoppeln und halbieren, 1 Meter in 2, 5 und 10 gleiche Teile aufteilen sowie ganze Frankenbeträge bis 100 Fr. mit Münzen und Noten legen.



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Operieren und Benennen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.A.2.c

Die Schülerinnen und Schüler können Anzahlen, Längen, Flächen und Volumen miteinander vergleichen.



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Erforschen und Argumentieren
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.B.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Anzahlen und Preise variieren und Auswirkungen untersuchen (z.B. 3 Bälle zu 4 Franken und 5 Bälle zu 2 Franken).



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Erforschen und Argumentieren
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.B.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Sachsituationen bezüglich Anzahlen, Strecken, Zeitpunkten, Zeitdauern und Preisen erforschen sowie Zusammenhänge beschreiben und erfragen (z.B. Zeitdauer für den Hin- und Rückweg mit dem Hinweg vergleichen).



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Erforschen und Argumentieren
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.B.1.c

Die Schülerinnen und Schüler sammeln und ordnen (z.B. Steine nach Farbe ordnen und zählen).



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.C.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Häufigkeiten, Längen und Preise erheben, protokollieren, ordnen und interpretieren (z.B. Strichlisten zu Augenzahlen beim Würfeln; Körperlängen).

Die Schülerinnen und Schüler können Anzahlen aus dem Umfeld darstellen (z.B. 7 blonde Kinder mit 7 Karos, 5 braunhaarige Kinder mit 5 Karos).



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.C.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können in Sachsituationen Anzahlen, Muster und Ordnungen vergleichen (mehr, weniger, gleichviel, länger, kürzer, gleich lang).



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.C.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können zu Sachsituationen, Rechengeschichten und Bildern Grundoperationen notieren, lösen und Ergebnisse interpretieren (z.B. 13 Mädchen und 5 Jungen als 18 Kinder; 1 Buch kostet 10 Fr. \rightarrow 5 Bücher kosten $5 \cdot 10$ Fr.).

Die Schülerinnen und Schüler erkennen wesentliche und unwesentliche Angaben zur Lösung von Aufgaben (z.B. ein Buch ist 5 cm dick, hat 75 Seiten und ist gratis. Wie viel bezahlt man dafür?).



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.C.2.b

Die Schülerinnen und Schüler können Anzahlen mit Beispielen konkretisieren.



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.C.3.a

Die Schülerinnen und Schüler können Additionen und Subtraktionen mit Rechengeschichten, Bildern und Handlungen eine Bedeutung geben (z.B. $12 + 8 \rightarrow$ auf dem Pausenplatz sind 12 Mädchen und 8 Jungen).



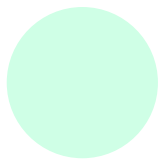
Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.C.3.b

Die Schülerinnen und Schüler können Grundoperationen und Tabellen mit Rechengeschichten, Bildern und Handlungen eine Bedeutung geben (z.B. $5 \cdot 8 \rightarrow$ ein Kind baut 5 Häuser mit je 8 Klötzen).



Mathematik: Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
Mathematisieren und Darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MA.3.C.3.c

Die Schülerinnen und Schüler können sich über Erfahrungen in ihrer unmittelbaren Umwelt, über Medienerfahrungen sowie Erfahrungen in virtuellen Lebensräumen austauschen und über ihre Mediennutzung sprechen (z.B. Naturerlebnis, Spielplatz, Film, Fernsehen, Bilderbuch, Hörspiel, Lernprogramm).

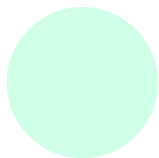


Medien und Informatik
Medien

Kindergarten - 2. Klasse | MI.1.1.a

Die Schülerinnen und Schüler verstehen einfache Beiträge in verschiedenen Mediensprachen und können darüber sprechen (Text, Bild, alltägliches Symbol, Ton, Film).

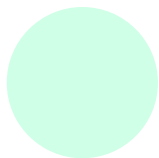
Die Schülerinnen und Schüler können Werbung erkennen und über die Zielsetzung der Werbebotschaften sprechen.



Medien und Informatik
Medien

Kindergarten - 2. Klasse | MI.1.2.a

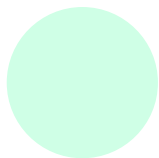
Die Schülerinnen und Schüler können benennen, welche unmittelbaren Emotionen die Mediennutzung auslösen kann (z.B. Freude, Wut, Trauer).



Medien und Informatik
Medien

Kindergarten - 2. Klasse | MI.1.2.b

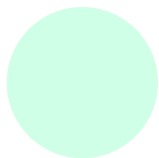
Die Schülerinnen und Schüler können spielerisch und kreativ mit Medien experimentieren.



Medien und Informatik
Medien

Kindergarten - 2. Klasse | MI.1.3.a

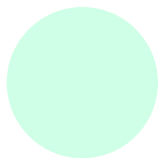
Die Schülerinnen und Schüler können einfache Bild-, Text-, Tondokumente gestalten und präsentieren.



Medien und Informatik
Medien

Kindergarten - 2. Klasse | MI.1.3.b

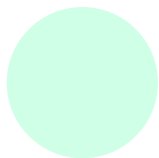
Die Schülerinnen und Schüler können mittels Medien bestehende Kontakte pflegen und sich austauschen (z.B. Telefon, Brief).



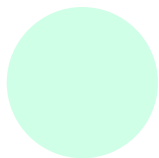
Medien und Informatik
Medien

Kindergarten - 2. Klasse | MI.1.4.a

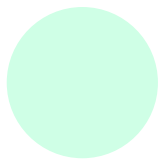
Die Schülerinnen und Schüler können Dinge nach selbst gewählten Eigenschaften ordnen, damit sie ein Objekt mit einer bestimmten Eigenschaft schneller finden (z.B. Farbe, Form, Grösse).



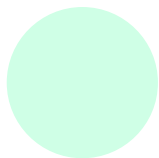
Die Schülerinnen und Schüler können formale Anleitungen erkennen und ihnen folgen (z.B. Koch- und Backrezepte, Spiel- und Bastelanleitungen, Tanzchoreographien).



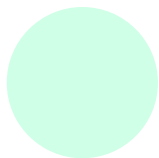
Die Schülerinnen und Schüler können Geräte ein- und ausschalten, Programme starten, bedienen und beenden sowie einfache Funktionen nutzen.



Die Schülerinnen und Schüler können sich mit eigenem Login in einem lokalen Netzwerk oder einer Lernumgebung anmelden.



Die Schülerinnen und Schüler können Dokumente selbstständig ablegen und wieder finden.

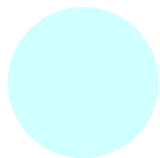


Die Schülerinnen und Schüler können mit ihrer Singstimme Vorgesungenes nachahmen.



Musik: Singen und Sprechen
Stimme im Ensemble
Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können sich singend in der Klasse einordnen.



Musik: Singen und Sprechen

Stimme im Ensemble

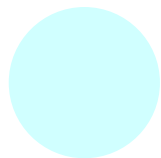
Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können sich beim Singen in der Klasse in ein Klangerlebnis einlassen und dabei eine Klangvorstellung entwickeln.



Musik: Singen und Sprechen
Stimme im Ensemble
Kindergarten – 2. Klasse | MU.1.A.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können in der Gruppe einstimmig singen.



Musik: Singen und Sprechen

Stimme im Ensemble

Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.A.1.d

Die Schülerinnen und Schüler können ihre Singstimme wahrnehmen, variieren und spielerisch erkunden.



Musik: Singen und Sprechen
Stimme als Ausdrucksmittel
Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.B.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können angeleitet mit der Atmung spielen und diese beim Singen erproben.



Musik: Singen und Sprechen
Stimme als Ausdrucksmittel
Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.B.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können in vorgegebenen Tonräumen experimentieren (z.B. Fünftonraum).



Musik: Singen und Sprechen
Stimme als Ausdrucksmittel
Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.B.1.1c

Die Schülerinnen und Schüler können kurze ein- bis zweitaktige Tonfolgen memorieren und singen.



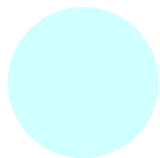
Musik: Singen und Sprechen
Stimme als Ausdrucksmittel
Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.B.1.1d

Die Schülerinnen und Schüler können lautmalerisch mit Silben und Nonsenssprache spielen.



Musik: Singen und Sprechen
Stimme als Ausdrucksmittel
Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.B.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können Verse und Reime rhythmisch sprechen.



Musik: Singen und Sprechen
Stimme als Ausdrucksmittel
Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.B.1.2b

Die Schülerinnen und Schüler können die Sprechstimme als Ausdrucksmittel einsetzen.



Musik: Singen und Sprechen
Stimme als Ausdrucksmittel
Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.B.1.2c

Die Schülerinnen und Schüler können sich auf verschiedene Stimmungen in Liedern einlassen und mitsingen.



Musik: Singen und Sprechen
Liedrepertoire

Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.C.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können aus ihrer Lebenswelt Kinderlieder und Singspiele singen (z.B. Alltag, Familie, Heimat, Natur).



Musik: Singen und Sprechen
Liedrepertoire

Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.C.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Kinderlieder in Mundart,
Standardsprache und aus unterschiedlichen Kulturen singen.



Musik: Singen und Sprechen
Liedrepertoire
Kindergarten - 2. Klasse | MU.1.C.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können ihre Aufmerksamkeit auf akustische Klangquellen fokussieren.



Musik: Hören und Sich-Orientieren
Akustische Orientierung
Kindergarten - 2. Klasse | MU.2.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Gehörtes wahrnehmen und differenziert in Bild und Bewegung darstellen.



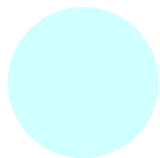
Musik: Hören und Sich-Orientieren
Akustische Orientierung
Kindergarten - 2. Klasse | MU.2.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können sich auf verschiedene Musikangebote einlassen, Lieder und Musik aus ihrer Lebenswelt hören und unterscheiden.



Musik: Hören und Sich-Orientieren
Begegnung mit Musik in Geschichte und Gegenwart
Kindergarten - 2. Klasse | MU.2.B.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können durch wiederholtes Hören musikalisch Vertrautes in Neuem wiedererkennen (z.B. Das klingt wie...).



Musik: Hören und Sich-Orientieren
Begegnung mit Musik in Geschichte und Gegenwart
Kindergarten - 2. Klasse | MU.2.B.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können ihnen bekannte Musik wiedererkennen und verschiedenen Stilen zuordnen.



Musik: Hören und Sich-Orientieren
Begegnung mit Musik in Geschichte und Gegenwart
Kindergarten - 2. Klasse | MU.2.B.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können einzelne Körperteile lokalisieren, benennen und den Körper im Musizieren und Tanzen bewusst einsetzen (z.B. winken und stampfen im Begrüssungslied).



Musik: Bewegen und Tanzen
Sensomotorische Schulung
Kindergarten - 2. Klasse | MU.3.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können einzelne Sinne für die Bewegung zur Musik vielseitig nutzen (z.B. Richtungsgehen zu Musikquelle).



Musik: Bewegen und Tanzen
Sensomotorische Schulung
Kindergarten - 2. Klasse | MU.3.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Musik mit Bewegung im Raum spielerisch darstellen (z.B. Drehungen variiert ausführen, vorwärts, rückwärts) und sich in der Gruppe räumlich orientieren.



Musik: Bewegen und Tanzen
Sensomotorische Schulung
Kindergarten - 2. Klasse | MU.3.A.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können sich in Figuren, Tiere, Gegenstände und Phänomene einfühlen und sich mit ihnen in der Bewegung identifizieren (z.B. herunterrollende Steine).



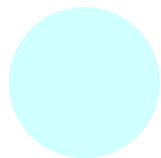
Musik: Bewegen und Tanzen
Sensomotorische Schulung
Kindergarten - 2. Klasse | MU.3.A.1.d

Die Schülerinnen und Schüler können Kontraste und Übergänge in der Musik erkennen und mit ihrem Körper darstellen (z.B. fließend-akzentuiert-pausierend).



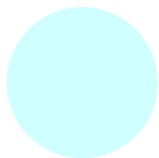
Musik: Bewegen und Tanzen
Sensomotorische Schulung
Kindergarten - 2. Klasse | MU.3.A.1.e

Die Schülerinnen und Schüler können Materialien musikalisch differenziert erkunden und bespielen (z.B. Alltagsgegenstand, Spielobjekt, Naturmaterial).



Musik: Musizieren
Instrument als Ausdrucksmittel
Kindergarten - 2. Klasse | MU.4.B.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können grafische Notation spielen und erfinden (z.B. Klangspur, einfache Partitur).



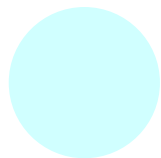
Musik: Musizieren
Instrument als Ausdrucksmittel
Kindergarten - 2. Klasse | MU.4.B.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können mit Instrumenten Stimmungen und Geschichten musikalisch gestalten.



Musik: Musizieren
Instrument als Ausdrucksmittel
Kindergarten - 2. Klasse | MU.4.B.1.1c

Die Schülerinnen und Schüler können einfache Materialien zu Instrumenten umfunktionieren (z.B. Büchse als Klinger, Tontopftrommel, Plastikrohr als Ruffinstrument, klingende Wassergläser).



Musik: Musizieren
Instrumentenkunde
Kindergarten - 2. Klasse | MU.4.C.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können eine Auswahl des Schulinstrumentariums benennen (z.B. Klangstab, Triangel, Schlagholz) und achtsam damit spielen (Materialsorgfalt).



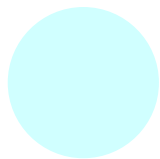
Musik: Musizieren
Instrumentenkunde
Kindergarten - 2. Klasse | MU.4.C.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Aussen- und Innenräume musikalisch erkunden und damit spielen (z.B. Wie klingt der Pausenplatz? Spiel mit klingenden Objekten des Klassenzimmers).



Musik: Gestaltungsprozesse
Themen musikalisch erkunden und darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MU.5.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können zu Themen ihrer Fantasie- und Lebenswelt eine Klanggeschichte entwickeln (z.B. im Wald, meine Wohnstrasse).



Musik: Gestaltungsprozesse
Themen musikalisch erkunden und darstellen
Kindergarten - 2. Klasse | MU.5.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können zu Musik fantasieren, Ideen dazu entwickeln und diese in andere Ausdrucksformen bringen (z.B. malen, bauen, bewegen).



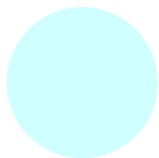
Musik: Gestaltungsprozesse
Gestalten zu bestehender Musik
Kindergarten - 2. Klasse | MU.5.B.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können sich zu Musik in Situationen und Rollen versetzen und diese ausgestalten (z.B. ein Schmetterling, ein spielender Bär, Kind auf einer Schlittenfahrt).



Musik: Gestaltungsprozesse
Gestalten zu bestehender Musik
Kindergarten - 2. Klasse | MU.5.B.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können ihre eigenen musikalischen Ideen der Gruppe vorzeigen.



Musik: Gestaltungsprozesse
Musikalische Auftrittskompetenz
Kindergarten - 2. Klasse | MU.5.C.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können in der Gruppe oder alleine vor anderen singen, tanzen und musizieren (z.B. in der Klasse).



Musik: Gestaltungsprozesse
Musikalische Auftrittskompetenz
Kindergarten - 2. Klasse | MU.5.C.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können kurz/lang, schnell/langsam und schwer/leicht in Abstufungen unterscheiden.



Musik: Praxis des musikalischen Wissens
Rhythmus, Melodie, Harmonie
Kindergarten - 2. Klasse | MU.6.A.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können Bewegungen rhythmisieren (z.B. klatschen, patschen, Ballon tupfen).



Musik: Praxis des musikalischen Wissens
Rhythmus, Melodie, Harmonie
Kindergarten - 2. Klasse | MU.6.A.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können rhythmisierte Silben und Wörter an ein vorgegebenes Tempo anpassen.



Musik: Praxis des musikalischen Wissens
Rhythmus, Melodie, Harmonie
Kindergarten – 2. Klasse | MU.6.A.1.1c

Die Schülerinnen und Schüler können Puls und Taktschwerpunkt in Bewegung umsetzen, halten und unterschiedliche Rhythmusmuster wiederholen.



Musik: Praxis des musikalischen Wissens
Rhythmus, Melodie, Harmonie
Kindergarten - 2. Klasse | MU.6.A.1.1d

Die Schülerinnen und Schüler können hoch/tief unterscheiden sowie einfache Tonfolgen im Fünftonraum erkennen und wiedergeben (z.B. Rufterz, Pentatonik, Quintraum).



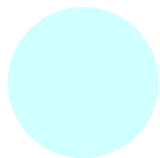
Musik: Praxis des musikalischen Wissens
Rhythmus, Melodie, Harmonie
Kindergarten - 2. Klasse | MU.6.A.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können nach visuellen Impulsen Teile einer Tonleiter singen.



Musik: Praxis des musikalischen Wissens
Rhythmus, Melodie, Harmonie
Kindergarten - 2. Klasse | MU.6.A.1.2b

Die Schülerinnen und Schüler können ein- bis zweitaktige Tonfolgen wiedergeben.



Musik: Praxis des musikalischen Wissens
Rhythmus, Melodie, Harmonie
Kindergarten - 2. Klasse | MU.6.A.1.2c

Die Schülerinnen und Schüler können sich als Person mit vielfältigen Merkmalen beschreiben (z.B. äussere Merkmale, Familie, Freunde, Hobby) und sich von anderen unterscheiden.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Identität, Körper, Gesundheit – sich kennen und sich Sorge tragen
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.1.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können anhand von Beispielen (z.B. in Geschichten) Gefühle und Interessen beschreiben und Unterschiede und Gemeinsamkeiten benennen.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Identität, Körper, Gesundheit – sich kennen und sich Sorge tragen
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.1.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Körperteile, deren Lage und Funktion beschreiben.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Identität, Körper, Gesundheit – sich kennen und sich Sorge tragen
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.1.4.a

Die Schülerinnen und Schüler können spezifische Eigenschaften ausgewählten Körperteilen zuordnen und die Bedeutung erfassen (z.B. Gelenke sind beweglich, Augen sind empfindlich, Schädelknochen wirken als Schutz).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Identität, Körper, Gesundheit – sich kennen und sich Sorge tragen
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.1.4.b

Die Schülerinnen und Schüler können Körperveränderungen messen, beschreiben und zu Wachstum und Entwicklung des Menschen einordnen (z.B. grösser werden-stärker werden). Verbindliche Inhalte: Körpergrösse



Natur, Mensch, Gesellschaft
Identität, Körper, Gesundheit – sich kennen und sich Sorge tragen
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.1.5.a

Die Schülerinnen und Schüler können anhand von Beispielen Rollenverhalten beschreiben und vergleichen (z.B. Wer hat welche Aufgaben und Befugnisse? Wer trägt welche Kleidung? Wer pflegt welche Hobbys?).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Identität, Körper, Gesundheit – sich kennen und sich Sorge tragen
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.1.6.a

Die Schülerinnen und Schüler können bildhaft darstellen und erläutern, welche Pflanzen und Tiere in selber erkundeten Lebensräumen vorkommen.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Tiere, Pflanzen und Lebensräume erkunden und erhalten
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.2.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Lebewesen ihren typischen Lebensräumen zuordnen (z.B. Wiese: Wildkräuter, Gräser, Insekten, Regenwurm, Käfer).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Tiere, Pflanzen und Lebensräume erkunden und erhalten
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.2.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können das Wachstum von Pflanzen und Tieren aus der eigenen Umgebung beobachten und von ihren Beobachtungen berichten.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Tiere, Pflanzen und Lebensräume erkunden und erhalten
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.2.3.a

Die Schülerinnen und Schüler können Wachstum und Entwicklung bei Pflanzen und Tieren beobachten, zeichnen und beschreiben. Verbindliche Inhalte: Entwicklung der Raupe über die Puppe zum Schmetterling; Blüten und Früchte von Pflanzen



Natur, Mensch, Gesellschaft
Tiere, Pflanzen und Lebensräume erkunden und erhalten
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.2.3.b

Die Schülerinnen und Schüler können ausgewählte Pflanzen- oder Tiergruppen auf ihre Eigenschaften untersuchen sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede beschreiben (z.B. Vögel haben ein Gefieder, Reptilien eine Haut aus Hornschuppen).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Tiere, Pflanzen und Lebensräume erkunden und erhalten
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.2.4.a

Die Schülerinnen und Schüler können ausgewählte Zuordnungen von Pflanzen und Tieren mithilfe ihrer Merkmale vornehmen. Verbindliche Inhalte: Nadelbäume/Laubbäume; Wildtiere/Nutztiere/Heimtiere



Natur, Mensch, Gesellschaft
Tiere, Pflanzen und Lebensräume erkunden und erhalten
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.2.4.b

Die Schülerinnen und Schüler können eigene Beziehungen zu Lebensräumen, Pflanzen und Tieren wahrnehmen und beschreiben (z.B. Pflege, Umgang, Wertschätzung, Respekt).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Tiere, Pflanzen und Lebensräume erkunden und erhalten
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.2.6.a

Die Schülerinnen und Schüler können künstliche Lebensräume betrachten, beobachten, beschreiben und über eigene Erfahrungen und Erlebnisse berichten (z.B. Tiere im Haus, im Zoo).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Tiere, Pflanzen und Lebensräume erkunden und erhalten
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.2.6.b

Die Schülerinnen und Schüler können natürliche Lebensräume mit künstlichen Lebensräumen vergleichen, Unterschiede beschreiben und dabei über die Lebenssituation von Pflanzen und Tieren nachdenken.



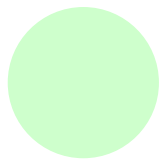
Natur, Mensch, Gesellschaft
Tiere, Pflanzen und Lebensräume erkunden und erhalten
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.2.6.c

Die Schülerinnen und Schüler können Objekte auf verschiedene Arten in Bewegung bringen und über die Unterschiede sprechen (z.B. Spielzeugauto, Schaukel, Ball: rollen, prellen, werfen; Feder aufziehen).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Stoffe, Energie und Bewegungen beschreiben, untersuchen und nutzen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.3.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können das Phänomen Gleichgewicht ausprobieren, Vermutungen anstellen und diese überprüfen (z.B. Wippe im Gleichgewicht halten, sicher stehen beim Balancieren, Gleichgewicht und Ungleichgewicht beim Spielen mit Bauklötzen).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Stoffe, Energie und Bewegungen beschreiben, untersuchen und nutzen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.3.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Wirkungen von Kräften in Alltagssprache beschreiben (z.B. Objekte bewegen: ziehen, anstossen, heben, fallen lassen).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Stoffe, Energie und Bewegungen beschreiben, untersuchen und nutzen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.3.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können Prozesse der Energieumwandlung wahrnehmen und darüber sprechen (z.B. die aufgezogene Feder treibt das Spielzeugauto an, die Kugel in der Kugelbahn wird beim Hinunterrollen immer schneller, Wasser wird warm/kühlt ab).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Stoffe, Energie und Bewegungen beschreiben, untersuchen und nutzen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.3.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können Vorkommen und Bedeutung von Energie im Alltag beschreiben (z.B. Nahrung liefert uns die Energie, die wir benötigen; ohne elektrische Energie könnten elektrische Geräte nicht betrieben werden).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Stoffe, Energie und Bewegungen beschreiben, untersuchen und nutzen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.3.2.b

Die Schülerinnen und Schüler können Objekte und Stoffe aus der Alltagswelt wahrnehmen und deren Eigenschaften beschreiben (z.B. fein, weich, elastisch, kalt, schwer, flüssig, schwimmt, brennt, tönt, rollt; gefährlich/ungefährlich).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Stoffe, Energie und Bewegungen beschreiben, untersuchen und nutzen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.3.3.a

Die Schülerinnen und Schüler können Beschaffenheit von Stoffen und Objekten erforschen und beschreiben (z.B. Holz, Steine, Kunststoffe) sowie Gefahren hinsichtlich möglicher Verletzungen oder Sachbeschädigungen erkennen (z.B. Reinigungsmittel, spitziges Werkzeug).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Stoffe, Energie und Bewegungen beschreiben, untersuchen und nutzen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.3.3.b

Die Schülerinnen und Schüler können Objekte und Stoffe angeleitet bearbeiten (z.B. Nüsse knacken, mahlen; Farb- und Aromastoffe aus Teeblättern lösen).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Stoffe, Energie und Bewegungen beschreiben, untersuchen und nutzen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.3.4.a

Die Schülerinnen und Schüler können Objekte und Stoffe bearbeiten oder verändern und über das Verfahren berichten (z.B. Fruchtsaft pressen, aus Rahm Butter schlagen, Wachs schmelzen und Kerzen ziehen).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Stoffe, Energie und Bewegungen beschreiben, untersuchen und nutzen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.3.4.b

Die Schülerinnen und Schüler können im Alltag gebräuchliche Signale erkennen und deren Bedeutung beschreiben (z.B. Sirene der Feuerwehr, Verkehrsampel, Handzeichen).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Phänomene der belebten und unbelebten Natur erforschen und erklären
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.4.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Sinne, Sinnesorgane und Sinnesleistungen erforschen und Alltagserfahrungen beschreiben.
Verbindliche Inhalte: Ohr, Hören; Auge, Sehen; Zunge, Schmecken; Nase, Riechen; Haut, Fühlen und Tasten



Natur, Mensch, Gesellschaft
Phänomene der belebten und unbelebten Natur erforschen und erklären
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.4.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Schallquellen und akustische Phänomene erkunden und beschreiben (z.B. Rauschen des Waldes oder Bachs, Singen der Vögel und Menschen, Küchengeräusche, Bau- oder Verkehrslärm, Stille).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Phänomene der belebten und unbelebten Natur erforschen und erklären
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.4.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Lichtquellen unterscheiden und benennen (z.B. Sonne, Lampe, Scheinwerfer, Kerze, Feuer).



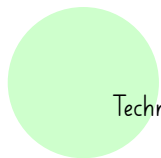
Natur, Mensch, Gesellschaft
Phänomene der belebten und unbelebten Natur erforschen und erklären
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.4.3.a

Die Schülerinnen und Schüler können Phänomene zu Licht und Schatten angeleitet untersuchen, vergleichen und beschreiben.



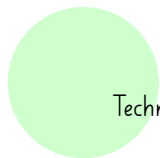
Natur, Mensch, Gesellschaft
Phänomene der belebten und unbelebten Natur erforschen und erklären
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.4.3.b

Die Schülerinnen und Schüler können durch Spielen und Ausprobieren entdecken und beschreiben, wie Alltagsgeräte technisch aufgebaut sind und funktionieren (z.B. Spielgeräte, einfache Haushaltgeräte und Werkzeuge, Schloss und Schlüssel, Regenschirm).



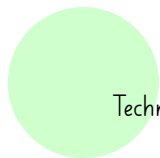
Natur, Mensch, Gesellschaft
Technische Entwicklungen und Umsetzungen erschliessen, einschätzen und anwenden
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.5.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können spielerisch und modellartig technische Geräte und Anlagen nachkonstruieren (z.B. Türme, Brücken, Wippe, Balkenwaage) und dabei Vermutungen zu Konstruktion und Funktion anstellen sowie reale Beispiele suchen und beschreiben (z.B. auf dem Spielplatz, im Schulzimmer, auf dem Schulweg, bei Baustellen).



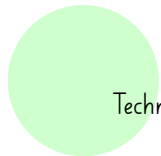
Natur, Mensch, Gesellschaft
Technische Entwicklungen und Umsetzungen erschliessen, einschätzen und anwenden
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.5.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Magnete und Magnetspielzeuge untersuchen und das Verhalten beschreiben: stoßen sich ab, ziehen sich an, nichts passiert.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Technische Entwicklungen und Umsetzungen erschliessen, einschätzen und anwenden
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.5.2.2a

Die Schülerinnen und Schüler können beschreiben, dass Magnete immer zwei Pole haben, dass sich gleiche Pole abstossen und dass sich ungleiche Pole anziehen. Verbindliche Inhalte: Magnet, Magnetpole



Natur, Mensch, Gesellschaft
Technische Entwicklungen und Umsetzungen erschliessen, einschätzen und anwenden
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.5.2.2b

Die Schülerinnen und Schüler können Alltagswelten (z.B. soziales Umfeld, familiäre Organisation, Leben in der Stadt, auf dem Land) von Kindern beschreiben (z.B. in Geschichten, Filmen) und darin Vertrautes und Unvertrautes entdecken.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Lebensweisen und Lebensräume von Menschen erschliessen und vergleichen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.7.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Merkmale und Lebensweisen von Mädchen/Frauen und Jungen/Männern beschreiben (z.B. Sprache, Kultur, Behinderung) und verwenden eine wertschätzende Sprache.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Lebensweisen und Lebensräume von Menschen erschliessen und vergleichen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.7.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können über Erfahrungen zum Unterwegs-Sein auf Ausflügen und Reisen und beim Wechsel von Wohnorten erzählen.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Lebensweisen und Lebensräume von Menschen erschliessen und vergleichen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.7.3.a

Die Schülerinnen und Schüler können Vermutungen anstellen, wie und warum Güter unseres Alltags zu uns gelangen, angeleitet das Unterwegs-Sein von ausgewählten Waren und Nachrichten erkunden und Ergebnisse dazu ordnen (z.B. Transportmittel, -wege und -anlagen).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Lebensweisen und Lebensräume von Menschen erschliessen und vergleichen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.7.3.b

Die Schülerinnen und Schüler können Elemente und Merkmale zum Unterwegs-Sein von Menschen, Gütern und Nachrichten benennen, beschreiben und ordnen. Verbindliche Inhalte: Reise- und Transportgründe; Reise- und Transportmittel, Transportwege und -anlagen



Natur, Mensch, Gesellschaft
Lebensweisen und Lebensräume von Menschen erschliessen und vergleichen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.7.3.c

Die Schülerinnen und Schüler können Zeitbegriffe korrekt anwenden (z.B. morgen, heute, gestern) und zeitliche Reihen und Listen bilden. Verbindliche Inhalte: Zeitwörter, Wochentage, Monate



Natur, Mensch, Gesellschaft
Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.9.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Zeit grafisch darstellen (z.B. Jahreskreis), markante Punkte im Jahresverlauf bezeichnen und die Uhr lesen. Verbindliche Inhalte: Frühling, Sommer, Herbst, Winter, Uhr



Natur, Mensch, Gesellschaft
Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.9.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Handlungsabfolgen denken, durchführen, reflektieren sowie Zeitdauer erleben und deren Dauer schätzen.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.9.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können die eigene Entwicklung als Kind und die Entwicklung ihrer Familie über drei Generationen erzählen (z.B. mit einer Fotoreihe).



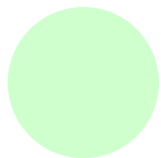
Natur, Mensch, Gesellschaft
Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.9.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können alte und moderne Dinge vergleichen.
Was ist gleich? Was ist anders? (z.B. Werkzeuge, Kleider, Essen).
Verbindliche Inhalte: früher/heute, alt/modern



Natur, Mensch, Gesellschaft
Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.9.2.b

Die Schülerinnen und Schüler können beschreiben, was in der eigenen Entwicklung und der eigenen Familie gleich geblieben ist und was sich geändert hat.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.9.2.c

Die Schülerinnen und Schüler können das Prinzip von Geschichten und ihren typischen Aufbau verstehen (z.B. eine Geschichte hat einen Anfang, eine Mitte und einen Schluss; sie besteht aus einer Handlung mit verschiedenen Personen). Verbindliche Inhalte: Aufbau einer Geschichte



Natur, Mensch, Gesellschaft
Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.9.3.a

Die Schülerinnen und Schüler können aus Ruinen oder Bauten Vorstellungen entwickeln, wie diese in der Vergangenheit ausgesehen haben (z.B. Burgen, Höhlen, alte Häuser). Verbindliche Inhalte: Ruine



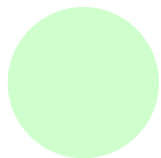
Natur, Mensch, Gesellschaft
Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.9.3.b

Die Schülerinnen und Schüler können aus Funden und alten Gegenständen (z.B. Objekte in Museen, prähistorische Felsmalereien) Vorstellungen über das Leben einer früheren Gesellschaft gewinnen (z.B. Steinzeit, Römer, Spätmittelalter). Verbindliche Inhalte: Ausgrabung, Fundstück



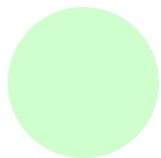
Natur, Mensch, Gesellschaft
Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.9.3.c

Die Schülerinnen und Schüler können fiktive Geschichten von realen Geschichten unterscheiden.



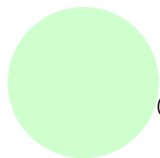
Natur, Mensch, Gesellschaft
Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.9.4.a

Die Schülerinnen und Schüler können die Absichten von Geschichten erkennen und die Wirkung von Geschichten auf sich selber beschreiben.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden
Kindergarten – 2. Klasse | NMG.9.4.b

Die Schülerinnen und Schüler können Erfahrungen von Zusammenleben beschreiben und Möglichkeiten für gelungenes Zusammenleben formulieren (z.B. Rücksicht nehmen, miteinander feiern).

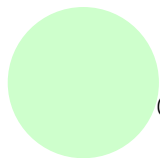


Natur, Mensch, Gesellschaft

Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich engagieren

Kindergarten - 2. Klasse | NMG.10.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können in Konflikten angeleitet eigene Bedürfnisse und Befindlichkeiten formulieren und jene von anderen wahrnehmen. Verbindliche Inhalte: Gesprächsregeln, Mobbing

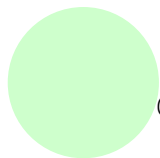


Natur, Mensch, Gesellschaft

Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich engagieren

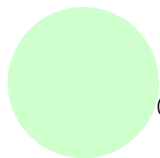
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.10.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Vorschläge für eine faire Konfliktlösung äussern und sich an Abmachungen halten. Verbindliche Inhalte: Klassenregeln, Vertrag



Natur, Mensch, Gesellschaft
Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich engagieren
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.10.1.c

Die Schülerinnen und Schüler können von Freundschaft erzählen und Freundschaft sprachlich, zeichenhaft sowie handelnd ausdrücken.

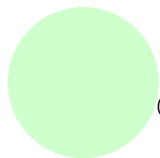


Natur, Mensch, Gesellschaft

Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich engagieren

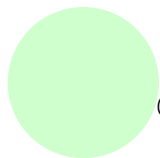
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.10.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können Merkmale von Freundschaft beschreiben (z.B. Zuneigung, geteilte Interessen) und eigene Erwartungen reflektieren.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich engagieren
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.10.2.b

Die Schülerinnen und Schüler können Namen für Aufgaben nennen (z.B. Ämtli in der Klasse) und diese der entsprechenden Funktion zuordnen.

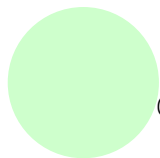


Natur, Mensch, Gesellschaft

Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich engagieren

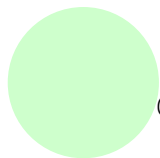
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.10.3.a

Die Schülerinnen und Schüler können Ämter und Funktionen in der Gemeinde benennen und unterscheiden (z.B. Polizist/in, Feuerwehrmann/frau, Förster/in, Gemeinderat/rätin).



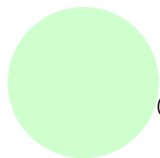
Natur, Mensch, Gesellschaft
Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich engagieren
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.10.3.b

Die Schülerinnen und Schüler können Prinzipien der Entscheidungsfindung beispielhaft verstehen und in der Klasse anwenden (z.B. Los, Einstimmigkeit, Autorität, Delegation, Schlichtung). Verbindliche Inhalte: Mehrheit, Schiedsrichter



Natur, Mensch, Gesellschaft
Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich engagieren
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.10.4.a

Die Schülerinnen und Schüler können verantwortungsvoll über andere bestimmen (z.B. Chef/in sein) und sich im Team an Anweisungen halten.

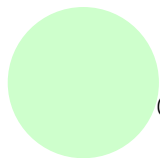


Natur, Mensch, Gesellschaft

Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich engagieren

Kindergarten - 2. Klasse | NMG.10.4.b

Die Schülerinnen und Schüler können sich für die eigenen Interessen einsetzen und die Möglichkeiten zur aktiven Mitsprache wahrnehmen (z.B. im Morgenkreis, im Klassenrat).



Natur, Mensch, Gesellschaft

Gemeinschaft und Gesellschaft - Zusammenleben gestalten und sich engagieren

Kindergarten - 2. Klasse | NMG.10.5.a

Die Schülerinnen und Schüler können in Geschichten und Berichten menschliche Grunderfahrungen entdecken (z.B. Gelingen, Scheitern, Angst, Geborgenheit), haben die Gelegenheit über vergleichbare Erfahrungen zu berichten und dazu Fragen zu stellen.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Grunderfahrungen, Werte und Normen erkunden und reflektieren
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.11.1.a

Die Schülerinnen und Schüler lernen in Bezug auf Erlebtes und Erzähltes Neugier, Staunen, Befremden und Verwunderung auszudrücken, äussern sich dazu und stellen Fragen.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Grunderfahrungen, Werte und Normen erkunden und reflektieren
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.11.2.a

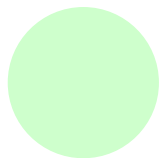
Die Schülerinnen und Schüler stellen Fragen, die man nicht abschliessend beantworten kann und denken über sie nach und tauschen sich aus (z.B. Was ist Glück? Warum sind wir unterschiedlich?).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Grunderfahrungen, Werte und Normen erkunden und reflektieren
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.11.2.b

Die Schülerinnen und Schüler können beschreiben, was ihnen und Menschen in ihrer Umgebung wertvoll und bedeutsam ist. Verbindliche Inhalte: materielle und immaterielle Werte

Die Schülerinnen und Schüler können dabei materielle und immaterielle Werte unterscheiden (z.B. Besitz, Freundschaft).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Grunderfahrungen, Werte und Normen erkunden und reflektieren
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.11.3.a

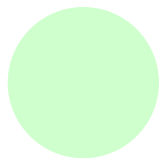
Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Normen und ihre Geltungsbereiche unterscheiden und über ihren Sinn nachdenken (z.B. Duzen oder Siezen; verschiedene Umgangsformen und Regeln in Schule, Familie oder Freizeit, Verkehrsregeln).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Grunderfahrungen, Werte und Normen erkunden und reflektieren
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.11.3.b

Die Schülerinnen und Schüler können in Geschichten und Alltagssituationen gerechte und ungerechte Momente wahrnehmen und benennen.

Die Schülerinnen und Schüler können anhand dieser Geschichten und Alltagssituationen über Schritte zu mehr Gerechtigkeit sprechen.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Grunderfahrungen, Werte und Normen erkunden und reflektieren
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.11.4.a

Die Schülerinnen und Schüler können ethisch problematische Situationen aus der Lebenswelt beschreiben und diskutieren (z.B. Ungerechtigkeit, Gewalt).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Grunderfahrungen, Werte und Normen erkunden und reflektieren
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.11.4.b

Die Schülerinnen und Schüler können in der Umgebung Spuren religiösen Lebens entdecken und benennen (z.B. Kirche, Bilder, Namen). Verbindliche Inhalte: Kirchen, Statuen, Hausinschriften, Symbole



Natur, Mensch, Gesellschaft
Religionen und Weltansichten begegnen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.12.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können in Bildern religiöse Gestalten und Motive identifizieren und beschreiben (z.B. Barmherziger Samariter, Arche Noah, Leben Jesu). Verbindliche Inhalte: religiöse Gestalten und Motive



Natur, Mensch, Gesellschaft
Religionen und Weltansichten begegnen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.12.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können bekannte Geschichten aus der Bibel und aus verschiedenen Religionen nacherzählen.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Religionen und Weltansichten begegnen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.12.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können zum Leben bedeutender Gestalten aus verschiedenen Religionen Geschichten erzählen. Verbindliche Inhalte: Mose, Jesus, Mohammed, Buddha



Natur, Mensch, Gesellschaft
Religionen und Weltansichten begegnen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.12.2.b

Die Schülerinnen und Schüler können Rituale im Tagesablauf erkennen
(z.B. Tischrituale, Gutenacht-Ritual, Verabschiedung, Gebet).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Religionen und Weltansichten begegnen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.12.3.a

Die Schülerinnen und Schüler können Merkmale von Ritualen wahrnehmen und über ihre Wirkung sprechen (z.B. Wiederholung, bestimmte Handlung/Zeichen, benutzte Gegenstände).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Religionen und Weltansichten begegnen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.12.3.b

Die Schülerinnen und Schüler können von Festanlässen in der Familie oder der Umgebung erzählen (z.B. Geburtstag, Weihnachten) und Merkmale benennen (z.B. Vorbereitung, Rollen, Rituale, Gegenstände).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Religionen und Weltansichten begegnen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.12.4.a

Die Schülerinnen und Schüler können einige Feste verschiedener Religionen beschreiben, über die Funktion von Festen nachdenken (z.B. Gemeinschaft, Erinnerung, Freude) und vergleichbare Elemente erkennen (z.B. Speisen, Dekoration, Gaben, Besuche, Geschichten).



Natur, Mensch, Gesellschaft
Religionen und Weltansichten begegnen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.12.4.b

Die Schülerinnen und Schüler nehmen wahr und erkennen, wie sich Religionen im Leben von Menschen zeigen und was sie ihnen bedeuten.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Religionen und Weltansichten begegnen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.12.5.a

Die Schülerinnen und Schüler können einzelne Elemente (z.B. Feste, Gebäude, Gegenstände) der entsprechenden Religion zuordnen.



Natur, Mensch, Gesellschaft
Religionen und Weltansichten begegnen
Kindergarten - 2. Klasse | NMG.12.5.b

Die Schülerinnen und Schüler können schnell laufen (z.B. Fangspiele, auf ein Signal weglaufen).



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Laufen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.A.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können auf den Fussballen schnell laufen.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Laufen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.A.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können die eigene Anstrengung und Erholung wahrnehmen.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Laufen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.A.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können nach kurzen Erholungspausen erneut intensiv laufen.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Laufen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.A.1.2b

Die Schülerinnen und Schüler können sich in der Sporthalle und auf dem Pausenplatz selbstständig zurechtfinden.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Laufen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.A.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler können sich auf dem Schulgelände im Laufen orientieren.



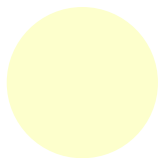
Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Laufen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.A.1.3b

Die Schülerinnen und Schüler können sich beim Laufen mit Orientierungshilfen zurechtfinden (z.B. Foto-OL, Schatzsuche, Schnitzeljagd).



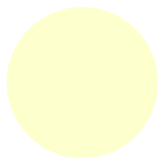
Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Laufen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.A.1.3c

Die Schülerinnen und Schüler können rhythmisch hüpfen (z.B. Galopp, Einbeinhüpfen, Hampelmann).



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Springen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.B.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Hüpf- und Sprungformen mit Material springen (z.B. Gummitwist, Reifen).



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Springen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.B.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können einbeinig und beidbeinig in die Weite springen.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Springen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.B.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können mit Anlauf mit dem rechten und linken Bein abspringen (z.B. über einen Graben).



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Springen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.B.1.2b

Die Schülerinnen und Schüler können einbeinig und beidbeinig in die Höhe springen.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Springen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.B.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler können mit Anlauf mit dem rechten und linken Bein über tiefe Hindernisse springen.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Springen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.B.1.3b

Die Schülerinnen und Schüler können Gegenstände in die Weite werfen.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Werfen

Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.C.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können Gegenstände mit der rechten und der linken Hand in die Weite werfen (Standwurf).



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Werfen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.1.C.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können auf einer schmalen Unterlage balancieren (z.B. über Langbank gehen).



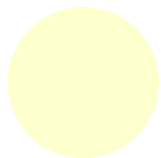
Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.A.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können auf einer schmalen Unterlage auf verschiedene Arten balancieren (z.B. rückwärts, seitwärts, mit Drehung).



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.A.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können auf einer schiefen Ebene rollen und drehen.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.A.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können eine Rolle vorwärts ausführen.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.A.1.2b

Die Schülerinnen und Schüler können an und auf verschiedenen Geräten schaukeln.



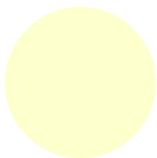
Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.A.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler können im Schaukeln und Schwingen den Umkehrpunkt wahrnehmen (z.B. Schaukeln an den Ringen).



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten – 2. Klasse | BS.2.A.1.3b

Die Schülerinnen und Schüler können sich stützend und hangelnd an Geräten bewegen.



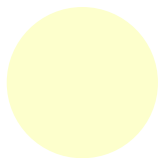
Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.A.1.4a

Die Schülerinnen und Schüler können kontrolliert niederspringen.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.A.1.4b

Die Schülerinnen und Schüler können beidbeinig vom Sprunggerät (z.B. Reutherbrett, Minitrampolin) abspringen und kontrolliert landen.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.A.1.4c

Die Schülerinnen und Schüler können Wagnissituationen wahrnehmen und Emotionen benennen (z.B. Freude, Angst).



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.A.1.5a

Die Schülerinnen und Schüler können Wagnissituationen unter Anleitung reflektieren (z.B. Risiko einschätzen).



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten – 2. Klasse | BS.2.A.1.5b

Die Schülerinnen und Schüler können einander führen (z.B. mit taktilen, akustischen, visuellen Signalen).



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.A.1.6a

Die Schülerinnen und Schüler können einander korrekt und sicher tragen.



Bewegung und Sport: Laufen, Springen, Werfen
Grundbewegungen an Geräten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.A.1.6b

Die Schülerinnen und Schüler können den Bewegungsumfang der Gelenke wahrnehmen.



Bewegung und Sport: Bewegen an Geräten
Beweglichkeit, Kraft und Körperspannung
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.B.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können den Bewegungsumfang der Gelenke ausnützen sowie den Körper stützen (z.B. im Liegestütz vorlings und rücklings).



Bewegung und Sport: Bewegen an Geräten
Beweglichkeit, Kraft und Körperspannung
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.B.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können den Körper als schlaff und gespannt wahrnehmen (z.B. Marionette).



Bewegung und Sport: Bewegen an Geräten
Beweglichkeit, Kraft und Körperspannung
Kindergarten - 2. Klasse | BS.2.B.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können die Umwelt und sich mit verschiedenen Sinnen wahrnehmen (z.B. taktil, kinästhetisch, vestibulär) sowie Körperteile unterscheiden und benennen.



Bewegung und Sport: Darstellen und Tanzen
Körperwahrnehmung
Kindergarten - 2. Klasse | BS.3.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können die Stellung des Körpers im Raum wahrnehmen (z.B. Aufstellung auf einer Linie, im Kreis, in versetzten Reihen).



Bewegung und Sport: Darstellen und Tanzen
Körperwahrnehmung
Kindergarten - 2. Klasse | BS.3.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können sich zu Liedern, Versen und Bildern bewegen und deren Inhalte improvisierend darstellen (z.B. Sing- und Bewegungsspiele).



Bewegung und Sport: Darstellen und Tanzen
Darstellen und Gestalten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.3.B.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können Bewegungen imitieren und sich in verschiedenen Rollen erleben (z.B. Pantomime).



Bewegung und Sport: Darstellen und Tanzen
Darstellen und Gestalten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.3.B.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können einen Gegenstand entsprechend seinen Eigenschaften bewegen (z.B. Ballon in der Luft halten, Reif drehen).



Bewegung und Sport: Darstellen und Tanzen
Darstellen und Gestalten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.3.B.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können einen Gegenstand mit der rechten und der linken Hand aufwerfen und fangen (z.B. Sandsäckli, Jonglierball).



Bewegung und Sport: Darstellen und Tanzen
Darstellen und Gestalten
Kindergarten - 2. Klasse | BS.3.B.1.2b

Die Schülerinnen und Schüler können ihre Bewegungen der Musik anpassen (z.B. Tempo, Bewegungsumfang).



Bewegung und Sport: Darstellen und Tanzen
Tanzen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.3.C.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können sich im Metrum bewegen (z.B. im Puls laufen, springen).



Bewegung und Sport: Darstellen und Tanzen
Tanzen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.3.C.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können sich gegensätzlich bewegen (z.B. leicht/schwer, schnell/langsam, hoch/tief).



Bewegung und Sport: Darstellen und Tanzen
Tanzen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.3.C.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können sich auf verschiedene Arten tänzerisch bewegen (z.B. gehend, laufend, hüpfend).



Bewegung und Sport: Darstellen und Tanzen
Tanzen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.3.C.1.2b

Die Schülerinnen und Schüler können sich in der Gruppe bewegen und respektvoll verhalten.



Bewegung und Sport: Darstellen und Tanzen
Tanzen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.3.C.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler können den eigenen Bewegungsausdruck wertschätzen.



Bewegung und Sport: Darstellen und Tanzen
Tanzen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.3.C.1.3b

Die Schülerinnen und Schüler können vorgegebene Rollen in Spielen erkennen (z.B. Fänger und Verfolgte).



Bewegung und Sport: Spielen
Bewegungsspiele
Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können in unterschiedlichen Rollen an Spielen teilnehmen und die Regeln einhalten (z.B. Fangspiele, Kreisspiele, Singspiele, Platzsuchspiele).



Bewegung und Sport: Spielen
Bewegungsspiele
Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Gegenstände annehmen und wegspielen (z.B. aufwerfen, zuwerfen, aufspielen, fangen).



Bewegung und Sport: Spielen
Sportspiele
Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.B.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können im Laufen einen Ball oder ein anderes Spielobjekt annehmen und wegspielen (mit Hand, Fuss, Schläger, Stock).



Bewegung und Sport: Spielen
Sportspiele
Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.B.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können den Ball oder das Spielobjekt führen
(z.B. mit Hand, Fuss, Stock).



Bewegung und Sport: Spielen
Sportspiele
Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.B.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können aus dem Stand ein Ziel treffen (z.B. Rollmops, Wurfstationen).



Bewegung und Sport: Spielen
Sportspiele
Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.B.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler können Bewegungen des Mit- und Gegenspielers erkennen und darauf reagieren (z.B. zu dritt den Ball in Bewegung zuspielen).



Bewegung und Sport: Spielen
Sportspiele
Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.B.1.4a

Die Schülerinnen und Schüler können Regeln nennen.



Bewegung und Sport: Spielen
Sportspiele

Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.B.1.5a

Die Schülerinnen und Schüler können Regeln einhalten.



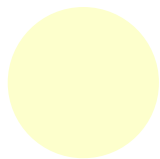
Bewegung und Sport: Spielen
Sportspiele
Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.B.1.5b

Die Schülerinnen und Schüler können eigene Emotionen wahrnehmen (z.B. Freude über einen Sieg).



Bewegung und Sport: Spielen
Sportspiele
Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.B.1.6a

Die Schülerinnen und Schüler können eigene Emotionen artikulieren und Emotionen der anderen wahrnehmen (z.B. im Umgang mit Sieg und Niederlage).



Bewegung und Sport: Spielen
Sportspiele
Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.B.1.6b

Die Schülerinnen und Schüler können Berührungen zulassen.



Bewegung und Sport: Spielen
Kampfsportspiele

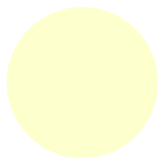
Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.C.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können Stoppsignale des Gegenübers beachten und selber setzen.



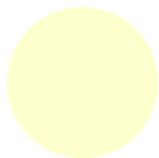
Bewegung und Sport: Spielen
Kampfspiele
Kindergarten - 2. Klasse | BS.4.C.1.2b

Die Schülerinnen und Schüler können in einer geschützten, sicheren Umgebung auf Rollgeräten fahren (z.B. Rollbrett).



Bewegung und Sport
Gleiten, Rollen, Fahren
Kindergarten - 2. Klasse | BS.5.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können auf Rollgeräten Hindernisse umfahren und sicher bremsen (z.B. Trottinett).



Bewegung und Sport
Gleiten, Rollen, Fahren
Kindergarten - 2. Klasse | BS.5.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können in verschiedenen Körperpositionen rutschen (z.B. auf Rutschbahn).



Bewegung und Sport
Gleiten, Rollen, Fahren
Kindergarten - 2. Klasse | BS.5.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können mit gleitenden Geräten kontrolliert rutschen (z.B. Teppichresten, Plastiksack, Tellerschlitten).



Bewegung und Sport
Gleiten, Rollen, Fahren
Kindergarten - 2. Klasse | BS.5.1.2b

Die Schülerinnen und Schüler können sich bei unterschiedlicher Witterung und Bodenbeschaffenheit sicher in der Natur bewegen.



Bewegung und Sport
Gleiten, Rollen, Fahren
Kindergarten - 2. Klasse | BS.5.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler können vorgegebene Sicherheitsregeln einhalten.



Bewegung und Sport
Gleiten, Rollen, Fahren
Kindergarten - 2. Klasse | BS.5.1.3b

Die Schülerinnen und Schüler können sich im brusttiefen Wasser frei bewegen und spielen.



Bewegung und Sport: Bewegen im Wasser
Schwimmen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.6.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können die Kernelemente Atmen, Schweben, Gleiten und Antreiben in verschiedenen Situationen anwenden.



Bewegung und Sport: Bewegen im Wasser
Schwimmen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.6.A.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können fusswärts ins brusttiefe Wasser springen.



Bewegung und Sport: Bewegen im Wasser
Ins Wasser springen und Tauchen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.6.B.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können kurze Zeit unter Wasser bleiben und dabei ausatmen.



Bewegung und Sport: Bewegen im Wasser
Ins Wasser springen und Tauchen
Kindergarten - 2. Klasse | BS.6.B.1.b

Die Schülerinnen und Schüler können Gefahren im, am und auf dem Wasser nennen.



Bewegung und Sport: Bewegen im Wasser
Sicherheit im Wasser
Kindergarten - 2. Klasse | BS.6.C.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können Gefahrensituationen erkennen und die Baderegeln unter Aufsicht einhalten (z.B. Wassertiefe einschätzen).



Bewegung und Sport: Bewegen im Wasser
Sicherheit im Wasser
Kindergarten - 2. Klasse | BS.6.C.1.1b

Die Schülerinnen und Schüler können auf Anweisung Alarm auslösen.



Bewegung und Sport: Bewegen im Wasser
Sicherheit im Wasser
Kindergarten - 2. Klasse | BS.6.C.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können die Wirkung von alltäglichen Objekten wahrnehmen und mit einfachen Worten beschreiben (Zusammenspiel von Funktion, Konstruktion, Gestaltungselementen).

Die Schülerinnen und Schüler können technische Zusammenhänge spielerisch erfahren und mit Worten und Gesten beschreiben (z.B. schaukeln, wippen, wägen, rollen, bauen).



Textiles und Technisches Gestalten: Wahrnehmung und Kommunikation

Wahrnehmung und Reflexion

Kindergarten - 2. Klasse | TTG.1.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können über eigene Prozessschritte sprechen und diese mit Vorgehensweisen anderer vergleichen.

Die Schülerinnen und Schüler können vorhandene und neu erworbene Fertigkeiten und Erkenntnisse aufzeigen.



Textiles und Technisches Gestalten: Wahrnehmung und Kommunikation
Kommunikation und Dokumentation
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.1.B.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler erzählen, ob und warum sie mit dem eigenen Produkt zufrieden sind.

Die Schülerinnen und Schüler können einzelne Aspekte ihres Produkts begutachten und konkrete Verbesserungen nennen.



Textiles und Technisches Gestalten: Wahrnehmung und Kommunikation
Kommunikation und Dokumentation
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.1.B.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können ihre Aufmerksamkeit auf ein Thema richten, Ideen sammeln und ordnen.



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte: Gestaltungs- bzw
Designprozess
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Materialien und Objekte aus ihrer Lebenswelt spielerisch und forschend erkunden und eigene Produktideen entwickeln.

Die Schülerinnen und Schüler können bewusst einen Aspekt der Gestaltung in ihr Vorhaben integrieren (z.B. zu Funktion, Konstruktion, Gestaltungselemente, Verfahren, Material).



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte: Gestaltungs- bzw
Designprozess
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.A.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können in einem Prozess angeleitete Schritte mit eigenen Ideen verbinden.

Die Schülerinnen und Schüler können individuelle Produkte unter vorgegebenen Bedingungen und mit Unterstützung herstellen.



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte: Gestaltungs- bzw
Designprozess
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.A.3.a

Die Schülerinnen und Schüler können Spielobjekte je nach Situation verändern und ergänzen.



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Funktion und Konstruktion
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.B.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können Funktionen alltäglicher und spezifischer Kleidungsstücke in ihr Spiel integrieren.

Die Schülerinnen und Schüler können mit Tüchern und Alttextilien spielen und experimentieren.



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Funktion und Konstruktion
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.B.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können Funktionen von Bauwerken aus ihrer Fantasie und Lebenswelt in ihr Spiel integrieren.

Die Schülerinnen und Schüler können Funktionen von Objekten im alltäglichen Wohnen spielerisch verwandeln.

Die Schülerinnen und Schüler können mit Materialien spielen und einfache Bauten konstruieren (z.B. Verpackungsmaterial, Steine, Dachlatten, Seile, Tücher).



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Funktion und Konstruktion
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.B.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler sammeln Erfahrungen mit rollenden, schwimmenden, schwebenden und fliegenden Objekten.



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Funktion und Konstruktion
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.B.1.4a

Die Schülerinnen und Schüler kennen Sicherheitsregeln im Umgang mit Haushaltstrom (Steckdose) und Schwachstrom (Batterie).

Die Schülerinnen und Schüler machen spielerisch Erfahrungen mit Lichtquellen (z.B. Kerze, Taschenlampe).



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Funktion und Konstruktion
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.B.1.5a

Die Schülerinnen und Schüler können Wirkungen von Materialien und Oberflächen untersuchen, erzählend beschreiben und Analogien dazu finden (z.B. rau, glänzend, Analogie Vorhangstoff/Gitter)



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Gestaltungselemente
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.C.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können Formen, Grössen, Ordnungen und Muster unterscheiden und erzählend beschreiben.



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Gestaltungselemente
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.C.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können Farben unterscheiden und benennen und zu einfachen Aufträgen gezielt auswählen.



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Gestaltungselemente
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.C.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler können die Verfahren erkunden, angeleitet nachvollziehen und üben: - schneiden, reissen, lochen (Papier, Filz, Stoffe, Styropor); - sägen, bohren (Holzleisten, Sperrholz).



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Verfahren
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.D.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können die Verfahren erkunden, angeleitet nachvollziehen und üben: - fadenverstärkende Verfahren anwenden (z.B. knüpfen, dinteln, zwirnen); - falten (z.B. Papier), raspeln, feilen und schleifen (Holz); - modellieren (z.B. Sand, Papiermaché, Ton).



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Verfahren
Kindergarten - 2. Klasse | TTg.2.D.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können die Verfahren erkunden, angeleitet nachvollziehen und üben: - nähen von Hand (Papier, Textilien); - nageln, kleben (Papier, Karton, Holz).



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Verfahren
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.D.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler können die Verfahren erkunden, angeleitet nachvollziehen und üben: - bilden Flächen (z.B. Strickröhre, flechten, filzen, kaschieren).



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Verfahren
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.D.1.4a

Die Schülerinnen und Schüler können die Verfahren erkunden, angeleitet nachvollziehen und üben: - kaschieren, sticken, nadelfilzen; - perforieren; - ölen, wachsen, lackieren (Acryllack), drucken (z.B. mit Fundstücken), bemalen.



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Verfahren
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.D.1.5a

Die Schülerinnen und Schüler kennen ausgewählte Materialien und können damit gestalten (Papier, Karton, Holz, Ton, Styropor, Textilien).



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Material, Werkzeuge und Maschinen
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.E.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können ihrer feinmotorischen Entwicklung entsprechend Werkzeuge und einfache technische Geräte unter Anleitung und Aufsicht verwenden (Schere, Handsäge, Handbohrer, Thermoschneider, Einspannvorrichtung).

Die Schülerinnen und Schüler können dabei Druck, Kraft, Geschwindigkeit und Ausdauer steuern und auf die Arbeitssicherheit achten.



Textiles und Technisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Material, Werkzeuge und Maschinen
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.2.E.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können an Objekten Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen früher und heute oder zwischen verschiedenen Kulturen erkennen (z.B. Bekleidung, Bauweise, Wasser- und Windrad).

Die Schülerinnen und Schüler können den symbolischen Gehalt von Objekten deuten oder im Spiel neu interpretieren (z.B. Krone, Schmuck, Schwert).



Textiles und Technisches Gestalten: Kontexte und Orientierung
Kultur und Geschichte
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.3.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler kennen Erfindungen aus ihrer Lebenswelt und können Aussagen über deren Bedeutung machen (z.B. Nadel, Nagel, Papier).



Textiles und Technisches Gestalten: Kontexte und Orientierung
Kultur und Geschichte
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.3.A.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können Aussagen zu Gewinnung und Herstellung verschiedener Materialien machen, die im Unterricht verwendet werden (Papier, Wolle, Holz).

Die Schülerinnen und Schüler können an Beispielen erklären, weshalb Materialien im Alltag oder für ein Gestaltungsvorhaben eingesetzt und wie sie sachgerecht entsorgt werden (z.B. Papier, Glas, Textilien, Farbe).



Textiles und Technisches Gestalten: Kontexte und Orientierung
Design- und Technikverständnis
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.3.B.2.a

Die Schülerinnen und Schüler können einzelne Aspekte der handwerklichen Herstellung mit dem industriellen Vorgehen vergleichen und beschreiben (z.B. Ton und Backstein, Wolle und Garn, Zellulose und Papier).



Textiles und Technisches Gestalten: Kontexte und Orientierung
Design- und Technikverständnis
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.3.B.3.a

Die Schülerinnen und Schüler können Alltagsgeräte sachgemäss und sicher bedienen (z.B. Heissleimpistole, Föhn, Batterie einsetzen).



Textiles und Technisches Gestalten: Kontexte und Orientierung
Design- und Technikverständnis
Kindergarten - 2. Klasse | TTG.3.B.4.a

Die Schülerinnen und Schüler können bildhaft anschauliche Vorstellungen aufgrund von Erinnerungen und Wünschen assoziativ aufbauen und kombinieren (z.B. Spielwelt, Schulweg, Wolkenbilder, Fantasiegestalten, Verborgenes imaginieren).

Die Schülerinnen und Schüler können von ihren bildhaft anschaulichen Vorstellungen erzählen und sich darüber austauschen.



Bildnerisches Gestalten: Wahrnehmung und Kommunikation
Wahrnehmung und Reflexion
Kindergarten - 2. Klasse | BG.1.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können in der visuellen, taktilen, auditiven und kinästhetischen Wahrnehmung Unterschiede erkennen und sich darüber austauschen.

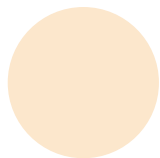


Bildnerisches Gestalten: Wahrnehmung und Kommunikation

Wahrnehmung und Reflexion

Kindergarten - 2. Klasse | BG.1.A.2.1a

Die Schülerinnen und Schüler können Lebewesen, Situationen, Gegenstände beobachten, Bilder betrachten und bedeutsame Merkmale sowie Empfindungen aufzeigen.



Bildnerisches Gestalten: Wahrnehmung und Kommunikation
Wahrnehmung und Reflexion
Kindergarten - 2. Klasse | BG.1.A.2.2a

Die Schülerinnen und Schüler können ihre Vorlieben in Bezug auf Merkmale und Eigenschaften von Bildern beschreiben (Motive, Farben, Formen und Materialien).



Bildnerisches Gestalten: Wahrnehmung und Kommunikation

Wahrnehmung und Reflexion

Kindergarten - 2. Klasse | BG.1.A.3.a

Die Schülerinnen und Schüler können Spuren ihres Prozesses aufzeigen
(z.B. Bilder nach ihrer Entstehung ordnen).



Bildnerisches Gestalten: Wahrnehmung und Kommunikation
Präsentation und Dokumentation
Kindergarten - 2. Klasse | BG.1.B.1.1a

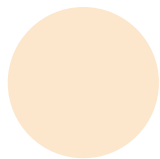
Die Schülerinnen und Schüler können ihre Prozesse und Produkte im kleineren Rahmen (Klasse) und im grösseren Rahmen (z.B. Projektwoche, Elternabend) präsentieren und darüber erzählen.

Die Schülerinnen und Schüler können ihren Bildern Bedeutung geben und darüber sprechen.



Bildnerisches Gestalten: Wahrnehmung und Kommunikation
Präsentation und Dokumentation
Kindergarten - 2. Klasse | BG.1.B.1.2a

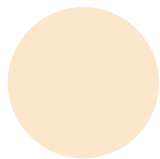
Die Schülerinnen und Schüler können eigene Bildideen zu Themen aus ihrer Fantasie- und Lebenswelt entwickeln (z.B. Familie, Tier, Figuren und Fantasiewesen).



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerischer Prozess
Kindergarten – 2. Klasse | BG.2.A.1.a

Die Schülerinnen und Schüler können Materialien, Dinge und Bilder aus der eigenen Lebenswelt nach eigenen oder vorgegebenen Kriterien sammeln und ordnen sowie damit experimentieren.

Die Schülerinnen und Schüler können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen.



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerischer Prozess
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.A.2.1a

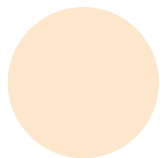
Die Schülerinnen und Schüler können ihre Bilder begutachten und daraus Impulse für die Weiterarbeit gewinnen.



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerischer Prozess
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.A.2.2a

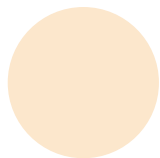
Die Schülerinnen und Schüler können durch Verdichtung, Streuung, Reihung, Überschneidung mit Punkten und Linien Spuren erzeugen.

Die Schülerinnen und Schüler können offene, geschlossene, eckige, runde, organische und geometrische Formen bilden.



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerische Grundelemente
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.B.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können nach subjektiven Vorlieben Farben mischen und anordnen.



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerische Grundelemente
Kindergarten – 2. Klasse | BG.2.B.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können mit vorhandenem Material Räume aufbauen und einrichten.

Die Schülerinnen und Schüler können räumliche Situationen in der Fläche zeichnen oder malen.



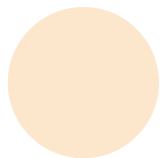
Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerische Grundelemente
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.B.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler können mithilfe von Strukturen eine glatte, raue, gekringelte und gewellte Oberflächenwirkung erzeugen.



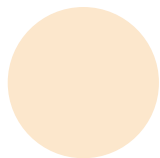
Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerische Grundelemente
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.B.1.4a

Die Schülerinnen und Schüler können durch rhythmisches Zeichnen und gestisches Malen Bewegungsspuren darstellen.



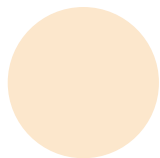
Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerische Grundelemente
Kindergarten – 2. Klasse | BG.2.B.1.5a

Die Schülerinnen und Schüler können rhythmisch, linear und flächig, kritzeln und wischend, klecksend und schmierend zeichnen und malen.



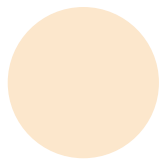
Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.C.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können Materialdruck, Abklatsch und Körperabdruck erproben und anwenden.



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.C.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können durch Reissen, Schneiden, Falten und Kleben collagieren und montieren.



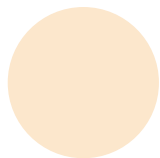
Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.C.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler können durch additives Aufbauen und freies Formen modellieren und durch Verbinden, Schichten und Spannen bauen und konstruieren.



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.C.1.4a

Die Schülerinnen und Schüler können mit Gegenständen, Figuren oder Materialien agieren und Spiel-Räume inszenieren (z.B. Kleine-Welt-Spiel, tun-als-ob-Spiel).



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.C.1.5a

Die Schülerinnen und Schüler können ausgewählte Situationen fotografisch festhalten.



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.C.1.6a

Die Schülerinnen und Schüler können durch Zerlegen, Vergrössern, Verkleinern, Drehen und Wiederholen Darstellungsmöglichkeiten entdecken.



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.C.2.1a

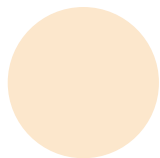
Die Schülerinnen und Schüler können Farbstifte, Wachskreiden, Strassenkreiden und flüssige Farben erproben und einsetzen.

Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Papiere, Karton, Tafeln und Pausenplatz als Bildträger erproben und nutzen.



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Materialien und Werkzeuge
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.D.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können plastische Massen, Kleister, Recyclingmaterial, Klebeband, Papier, Sand und Wasser für eine räumliche Darstellung einsetzen.



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Materialien und Werkzeuge
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.D.1.2a

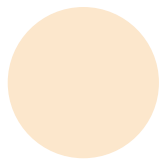
Die Schülerinnen und Schüler können den Gebrauch der eigenen Hände als Werkzeuge erproben.

Die Schülerinnen und Schüler können die Anwendungsmöglichkeiten sowie die Wirkung von Borsten- und Haarpinsel (z.B. Flach-, Rund-, Stupfpinsel), Schwamm und Farbrollen erproben.



Bildnerisches Gestalten: Prozesse und Produkte
Materialien und Werkzeuge
Kindergarten - 2. Klasse | BG.2.D.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler können Zeichen, Farben, Formen und Materialien in Kunstwerken aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie in Bildern aus dem Alltag untersuchen und beschreiben.



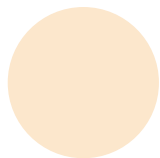
Bildnerisches Gestalten: Kontexte und Orientierung
Kultur und Geschichte
Kindergarten - 2. Klasse | BG.3.A.1.1a

Die Schülerinnen und Schüler können sich auf Begegnungen mit Kunstwerken einlassen (z.B. Museums-, Atelierbesuch).



Bildnerisches Gestalten: Kontexte und Orientierung
Kultur und Geschichte
Kindergarten - 2. Klasse | BG.3.A.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler können Motiv, Farbe und Material in Kunstwerken mit eigenen Bildern vergleichen und Unterschiede sowie Gemeinsamkeiten aufzeigen.



Bildnerisches Gestalten: Kontexte und Orientierung
Kultur und Geschichte
Kindergarten - 2. Klasse | BG.3.A.1.3a

Die Schülerinnen und Schüler können die Wirkung von Kunstwerken und Bildern beschreiben (z.B. Gefühle, Erinnerungen, Fantasien).



Bildnerisches Gestalten: Kontexte und Orientierung
Kunst- und Bildverständnis
Kindergarten - 2. Klasse | BG.3.B.1.2a

Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass Kunstwerke und Bilder etwas erzählen und erklären können (z.B. Bildergeschichte, Sachbild).



Bildnerisches Gestalten: Kontexte und Orientierung
Kunst- und Bildverständnis
Kindergarten - 2. Klasse | BG.3.B.1.2a